

Judaea-Parsica
mitgeteilt von Salomon

F 82₂₀





MÉMOIRES
DE
L'ACADÉMIE IMPÉRIALE DES SCIENCES DE ST.-PÉTERSBOURG, VII^E SÉRIE.
TOME XLII, N^O 14 ET DERNIER.

JUDAEO-PERSICA

NACH
ST.-PETERSBURGER HANDSCHRIFTEN

MIT GETEILT

VON

Carl Salemann.

I.

CHUDÂIDÂT

EIN JÜDISCH - BUCHÂRISCHES GEDICHT.

(Lu le 19 janvier 1894).

ST.-PÉTERSBOURG, 1897.

Commissionnaires de l'Académie Impériale des sciences:

J. Glasunoff, M. Eggers & Cie. et C. Ricker à St.-Pé-
tersbourg,

N. Oglobline à St.-Pétersbourg et Kief,

M. Klukine à Moscou,

N. Karbasnikof à St.-Pétersbourg, Moscou et Varsovie,

Voss' Sortiment (G. Haessel) à Leipsic.

Preis: 1 Rbl. 60 Kop. = 4 Mrl.



Напечатано по распоряженію Императорской Академіи Наукъ.
С.-Петербургъ, Апрель 1897 года. Непремѣнный Секретарь, Академикъ *Н. Дубросинъ*.



ТИПОГРАФІЯ ИМПЕРАТОРСКОЙ АКАДЕМІИ НАУКЪ.
Вас. Остр., 9 лин., № 13.



DEM

HERRN ERBLICHEN EHRENBÜRGER

LEO FRIEDLAND

DEM BEGRÜNDER und FÖRDERER

DER

„BIBLIOTHECA FRIEDLANDIANA“

WIDMET DIESE SCHRIFT

Der Verfasser.



DEM

HERRN ERBLICHEN ERBENBÜRGER

LEO FRIEDLAND

DEM BEGRÜNDER UND FÖRDERER

DER

„BIBLIOTHECA FRIEDLANDIANA“

WIDMET DIESE SCHRIFT

Der Professor.



EINLEITUNG.

Es ist eine charakteristische erscheinung, daß die bekennen der mosaïschen lere in jedem lande, wohin sie ir schicksal in älterer zeit verschlagen hat,—troz der strengsten abgeschloßenheit in religion und sitte — dennoch nicht verseumt haben sich die landessprache an zu eignen. Freilich ist inen diß stäts nur biß zu einem gewissen grade gelungen, indem seit jarhundertn auß gebildete stammeseigenheiten hindernd dazwischen traten und durch iren einfluß die neu an genommene umgangssprache in lautlicher, syntactischer und lexicallischer beziehung in so weit modifierten, daß sie mer oder weniger zu dem wurde, waß man mit dem terminus «jargon» zu bezeichnen plegt. Dieser character läßt sich schon dem Bibel-Griechischen nicht ganz ab sprechen, und fällt beim Jüdischdeutschen ganz besonders auf.

Ungeachtet diser einschränkung haben gerade die judensprachen einen hohen wert für den sprachforscher und philologen, und zwar dank dem conservativen geiste, der das judentum in al seinem tun und laßen durchdringt. Fast umbekümmert darum, wie die lebende sprache sich bei iren eigentlichen trägern weiter entwickelte, bewarten die entlehner das erworbene gut nahezu unverändert in seiner ersten gestalt, und schufen sich auf disem wege ein eigne umgangssprache, welche den nicht-juden im laufe der zeit immer weniger verständlich werden muste. Da nun ferner die kentnis der schrift — natürlich der eignen — unter den juden allgemein verbreitet war, so unterließen sie nicht die selbe auch auf ire laiensprache an zu wenden, und haben damit der wißenschaft ein reiches material auß älteren sprachstufen erhalten, das sonst unwiderbringlich verloren wäre, da litterarische denkmäler, ins besondere des orient, oft nichts weniger als die wirklich gesprochene sprache dar stellen.

Diser wert der jüdischen jargonschriften ist für die germanische und romanische philologie bereits an erkant, aber auch für die iranische von P. de Lagarde von neuem betont und an beispilen erweisen worden. Dank der von seinen «Persischen Studien» auß gehenden anregung wird jezt auch dem Jüdischpersischen eine etwaß größere beachtung



Zu diesem Jüdischpersischen tritt nun noch als besondere abart das Jüdischbucharische, welches nicht auf die reine persische sprache zurück geht, sondern auf die rohere mundart der Tájike, wie sie in Central-Asien verbreitet ist. Leider hat diese mundart, welche je nach dem bildungsgrade des redenden der schriftsprache näher oder ferner zu stehn scheint, noch gar keine wissenschaftliche untersuchung gefunden, so daß sich das verhältnis der selben zum dialecte der mittelasiatischen juden näher nicht fest stellen läßt.

Der letztere wurde in die wissenschaft ein geführt durch Ethé's besprechung der für die juden in Buchara gedruckten übersetzung der Psalmen. Ferner erschien eine übersetzung der Proverbien, deren sprache in kleinigkeiten etwaß ab weicht, und vor kurzem ist auch das buch Hiob mit persischer übersetzung gedruckt worden ²⁾. Aber wie alle orientalischen interlinearversionen schließen sich auch diese slavisch an den grundtext an und gestatten der sprache keine freie bewegung.

Darum erschien es als eine nicht gering zu achtende bereicherung der samlungen unseres Asiatischen Museums, als im jare 1892 herr prof. D. Chwolson sich geneigt zeigte dem selben eine handschrift ab zu treten, welche nicht zur übersetzungslitteratur gehört. Er hatte sie vor längerer zeit von einem juden auß Buchara erworben, one sich jetzt noch der nähern umstände entsinnen zu können. Dieses jetzt dem Museum ein verleibte ³⁾ heftchen in gewöhnlichem schulquarto (22 × 17,3 cm) enthält 34 seiten mit wechselnder zeilenzahl (15—21) in stellenweise schwer lesbarer quadratschrift, mit vollständiger vocalisierung. Der abschreiber hieß Jichâq Hâjjim ben Ahrôn, der verfaßer selbst nennt sich nicht, auch fehlen irgend welche chronologische angaben ⁴⁾. Jeden falls aber ist die abschrift nicht älter als auß der zweiten hälfte dieses jahrhunderts.

Sowol die eigentümliche sprachform, als der interessante inhalt,—welcher einen einblick gewärt in das tief religiöse, ein inniges familienleben hoch haltende wesen der bucharischen juden—, bestimmten mich die lesung und übersetzung dieses bißher einzig da stehnden schriftstückes zu versuchen; und wenn mir auch die aufgabe nicht ganz nach wunsch gelungen war, so glaubte ich doch durch die veröffentlichung meiner arbeit den iranisten einen dienst zu leisten. Somit began der druck ⁵⁾ schon 1894 und wurde gemächlich zu ende

2) Die titel lauten ab gekürzt: ספר תהלים עם תרגום פרסי hgg. von כהן בוכארי Wien 1883 (151+3 bl.) 8°; vgl. Ethé Lit.-Bl. f. orient. Phil. I p. 186 ff. — ספר משלי עם תרגום פארסי יהודית hgg. von בנימין ב"ר יוחנן הכהן ס"ט מעי"ת בוכארא יע"א Jerusalem 1885 (2+62 bl.) 8°. — ספר איוב מו' שלמה המכונה באבא ג'אן נ"י hgg. von עם העתקה בלשון פארסי והפטרסה של תשעה באב עם התפסיר הפטרסה hgg. von בן פנחס מעי"ת סמרקנד יע"א Jerusalem 1895 (4+108 bl.) 8°. Im anhang fol. 95 v. ff. שדר כבוד שבת (Jer. 8,18—9,23 mit persischem commentare). Dazu komt noch והוא מאמרי הזהר לארבע סעודות של שבת, ופתיחת אליהו הנביא ז"ל, ושירות ותשבחות לכבוד השבת עם תפסיר פארסי, ובקשות לאשמורת הבוקר, אשר נהגו לשורר יראי ה' בבתי כנסיות לעורך הרחמים פה עיר תהלה בוכארא יע"א hgg. von דוד חכם und seinen sönen. 2-te Außg. Wilna 1895 (26 bl. od. 52 pp.) 8°; die persischen verse finden sich p. 29—37 und 45—48.

3) Protocoll der H.-Ph. Cl., 25. XI, § 151.

4) Doch s. weiter unten.

5) Prot 19. I, § 9.

geführt; leider aber hat sich diß vor gehn als ein wenig voreilig erwisen. Denn zu ende 1895 fand ich unter den fürs Asiatische Museum erworbenen papieren von A. Kuhn ⁶⁾, weiland verweser des schulwesens von Turkestan, noch eine der frühern im äußern sowol, wie auch innerlich überauß änliche handschrift, in welcher der name des dichters und auch noch die abfaßungszeit deutlich an gegeben sind.

Es ist diß widerum ein quartheft (23 — 17,3 cm) von 19 blatt etwaß glätteren (diß mal sicherlich orientalischen) papieres zu 15 — 22 zeilen, wovon das erste unbeschriebene verloren ist, während nur die zwölf folgenden blätter die foliierung von א ביב auf weisen. Den inhalt bilden merere gedichte eines gewissen בייר אבול מו" אברהים בין מו" (z. b. fol. 17r), also אברהים בן מלא אבו החיר, mit folgenden überschritten:

- I, fol. 1r. (sic) נמברן פייג" שפעי פייג" — דר מוננאטי חק ודר באכי שפעי פייג" נמברן
«Zur anrufung Gottes und über die fürbitte der propheten» (198 verse).
- II, fol. 10r. דר מדח ונואהי מוולאנא בזיר אז נופתרי אברהים — דר מדח ונואהי מוולאנא בזיר אז נופתרי אברהים
«Zum lob und preise des herrn vezirs, von Ibrâhîm» (131 verse).
- III, fol. 15r. דר ספתי חק סובחנה ותעלא אז נופתרי מ"ו אברהים — דר ספתי חק סובחנה ותעלא אז נופתרי מ"ו אברהים
«Zur beschreibung Gottes des geprisenen und erhabenen, von mullâ Ibrâhîm (16 verse).
- IV, fol. 15r. דר מדח אמירי מועזים סולמן שאהי בוכרא נויד — דר מדח אמירי מועזים סולמן שאהי בוכרא נויד
«Zum preise des erhabenen emirs, des sultans, fürsten von Buchâra spricht er» (30 verse).
- V, fol. 16r. דר סבני נזמי כתאב נויד — דר סבני נזמי כתאב נויד
«Über den grund zur dichtung des buches spricht er» (20 verse).
- VI, fol. 17r. דר ספתי זמעתי ישראל אז נופתרי אברהים בין מו" אבול בייר — דר ספתי זמעתי ישראל אז נופתרי אברהים בין מו" אבול בייר
«Zur beschreibung der gemeine Israels, von Ibrâhîm sone des mullâ Abulhair» (31 verse; villeicht unbeendet, da auf fol. 19r. noch 4 zeilen frei bleiben).

6) Prot., 29. XI, § 207.

Zur feststellung des datums dienen die folgenden verse, fol. 9 r. (= I, vers 189 ff.):

בְּמַה־יָאוּחֹם הַשְּׁתוּמִי שְׁבַת	בּוֹרֵן בְּלִקְי גִ'הֵן פְּאָרִיק זִי אַפְּאָת
גּוֹזְשֵׁתָה פִּנְג' תּוֹאֵר סָאֵל בּוֹד זִי אָדָם	פּוֹזוֹנְתֵר פֶּאֲנִסְדוֹ שְׁסֵתִי דִיגֵר הֵם
אֲזִיִן הָא בּוֹד פּוֹזוֹן נוֹה סָאֵלִי דִיגֵר	גּוֹזְשֵׁתָה בּוֹד זִי תֶאֱרִיךְ אִי בּוֹרְאֵדֵר
דְּרָאֵן רוֹו כְּתָם כְּרָם אִיִן סוֹכֵן רָא	כִי גּוֹיִיא סִיִּל כְּרָם אִיִן גִּמֵן רָא

«Im 11^{ten} monde, am 8^{ten} des Šeb^hät — das volk der welt war frei von misgeschik —, da «vergangen waren 5000 jare seit Adam, ferner 500 und 60 andere noch, darüber hinauß «noch 9 weitere jare von der zeitrechnung verfloßen waren, o bruder! — an jenem tage «beendete ich dise rede, ja durchwandelte gleichsam dise wise».

Das jar 5569 seit Adam entspricht unserem 1808-9 und der 8-te des 11-ten monats Šeb^hät beginnt diensttag (abends 6 ur) den 12/24 januar 1809 ⁷⁾. Damit ist die chronologische bestimmung für den verfaßer gegeben; die vor ligende abschrift, welche Kuhn in den sibenziger jaren erhalten haben muß, ist jedenfalls bedeutend jüngern datums. Da aber, abgesehen von unwesentlichen orthographischen discrepanzen, beide handschriften in sprache, versmaß und stil ⁸⁾ vollständig gleich sind, so erscheint mir die annahme durchauß nicht auß geschlossen, daß mullā Ibrāhim auch das gedicht von Chudäidät verfaßt haben könnte.

Doch noch ein andrer umstand zwingt mich meine edition eine voreilige zu nennen. Bei der bearbeitung des vor ligenden textes hatte ich noch nicht alle für die juden in Buchara gedruckten übersetzungen zur hand, welche oben auf gezält wurden. Daher musten merere stellen unklar bleiben, deren schwirigkeiten mit hilfe diser quellen behoben werden, wie die am schluß gegebenen verbeßerungen zeigen. Wenn ich es dennoch wage, das ab gedruckte der öffentlichkeit zu übergeben, so bestimmen mich dazu zwei gründe. Erstens ist es hohe zeit, daß die VII-te serie der «Mémoires», als deren leztes diese schrift gesezt worden, ab geschlossen werde. Zweitens steht mir für dise sommermonate eine reise nach Buchara bevor, wo es mir durch die verteilung dises buches möglicher weise gelingt neues material ans licht zu locken. Bin ich glücklich heim gekert, so mögen auch die verse der zweiten handschrift und einige kurze prosastücke—in noch vulgärerer sprachform—, welche mit ir zugleich erworben wurden, einer erneuten, und hoffentlich erfolgreichern bearbeitung unterzogen werden.

7) Nach der berechnung des hrn. S. Wiener, wofür ich aber nach Prinsep's Useful Tables ed. Thomas (Ld. 1858 an den «Essay's») p. 139 und Loeb's Tables du calendrier juif (Par. 1886. 4^o) den folgenden tag herauß gerechnet habe, waß ja auch stimmt.

8) Chud. vers 278 ist hier als I, 198 (fol. 10 r.) wiederholt.

Als metrum des vor ligenden poems ist eigentlich *مفاعيلن مفاعيلن فعولن* beabsichtigt *هزج*, und auch die verse der andern handschrift sind alle in disem versmaße ab gefaßt. Der autor nimt es aber mit der silbenquantität durchauß nicht genau, so daß seine ganze verskunst auf eilsilbige gereimte zeilen herauß läuft, — widerum die alte *uštawaiti*-strophe. Dabei läßt er sich aber auch noch den vorteil nicht entgehn, den die anwendung des metrischen vocales bieten kan; er wird hier meist durch angehängtes *ٓ* bezeichnet, vgl. die verse 14. 17. 32. 33. 61. 112. 162. 194. 201 ? 272 (versehendlich 39. 137. 268).

Von den sprachlichen und orthographischen eigentümlichkeiten der handschrift — welche ich im drucke möglichst genau wider zu geben bestrebt gewesen bin — mag hier nur auf die wichtigsten hin gewisen werden, wobei manches, waß nur dem abschreiber zur last fallen dürfte, bei seite gelaßen wurde.

Als fast selbstverständlich erscheint es, daß die im persischen gleich auß gesprochenen arabischen consonanten in diser umschreibung nicht unterschieden werden: *ص* steht für *ث*, *س* für *ذ* (*س* sogar für *س* in *افسوس* und *می سازی*), *ط* für *ت* (aber auch *ط* für *ت* in *مبتلا*). Eine verschiedenheit der außsprache bezeugen *ق* für *غ* in *چراغ* (vgl. Prov. 6,23. Hiob 18,6⁹), *د* d. i. *خ* für *ق* in *وقت* und *وخت* (Hi. 14,13 'termin'; *תְּכַסִּיךְ* Pr. 12,13), *ח* für *ה* in *عهد* und *תְּהֵת*, *و* für *ه* in *بروانه* und *برواز* und *بروانه* (Prov. 31,22 *ارغوان*). Im außlaut steht *ת* für *ד* in *جلاد* und *عهد* (Hi. 24,11 *לכד* *בְּבֵית* 28,6 *כבוד* *בְּאֵנָה* Pr. 30,17 *רדת* *בְּאֵנָה*), in der 2. pl. fast one außname: vs. 53. 122, aber auch in der 3. sg.: vs. 174 (*מִירְסָאנָת* Pr. 23,9 *מי رساند*). Auf den wechsel von *ב* und *ו* genügt es aufmerksam zu machen; *ב* kommt hier nicht vor. — Doppelconsonanten werden vereinfacht: *נב* (?) für *نب* in *زنبیر*; *ز* für *ذ* öfters, besonders in der 3. pl.; *ز* für *ذ* in *دزد* (Pr. 6,30. 9,17. *مزد* 11,18). Für *ست* des verbi subst. steht *س*: vs. 47. 79. 136 (*نیست* Hi. 24,24 *نیست*), sonst *س*: vs. 70. 248. 275 (auch *راست* Pr. 8,2 *راست* 'gerade'), aber auch *סת* 35. 82. — Eine umstellung der consonanten wie in *شمع جمع*, selbst *دلستخت خلاص* und *معین*, kommt auch in den übrigen texten vor (*نفع* Hi. 6,25 *نفع*; *جمع* Pr. 27,25 *جمع*; *دفع* Pr. 7,21. 21,6 *دفع*).

Analogien diser umstellung finden sich auch bei den vocalen (zb. *==* für *==* u. dgl.), sie sind zu häufig, als daß beispiele von nöten wären, könnten aber auch nur schreibfehler sein.

Im übrigen stimmen die vocale zu den persischen *بُ* und *سپارید*, *زبان*, *برادر* sind ältere lesung, *مهربان* analogisch), nur daß das auß lautende kurze *i*, sowie der selbe laut vor *h* und in der *اضافه* durch segol bezeichnet werden, waß ganz mit der außsprache überein stimmt; vgl. *گرچه* und *مهربان*. Wichtig ist die erhaltung der *مجهول*-vocale; freilich wechseln *ی* und *ی*, und für *ü* kommt auch *ی* vor; für *é* wird *ی* oder auch *ی* geschriben.

9) Übrigens wird auch in der persischen umgangssprache zwischen außlautendem *ق* und *غ* fast kein unterschied gemacht (*قافی فارسی*).

Bei کردن und گفتن ist höchstens das ۶ oder ۷ im praesensstam beachtenswert, während آفتادن (sic) eine nebenform فتادن, und فرستادن eine solche فرستادن (vgl. פִּרְסָאנִיד Hi. 38,35) auf weist; auch چينك 222 von چيدن, aber im reim auf پروريك. Ferner heißt der praesensstam von مُردن nicht مير sondern مُر (vgl. בִּימוֹרֵד Pr. 23,13. 30,7), und نشستن (praeteritalstam 46. 86. 89. 90; 238. 251) hat neben den regelmässigen formen נִישִׁינִים 198 נִישִׁינִיד 113 auch die gekürzten נִישִׁנִּי 105 שִׁינִי (117). 223 (vgl. פִּינִישִׁנִּי Pr. 28,1. נִישִׁינִיד Hi. 38,40. פִּינִישִׁנִּי 36,7). Endlich sei noch auf die kürzungen نایید = 264 = نایید und نایید (so muß 174 für نتواند gelesen werden) hin gewiesen; vgl. Vullers s. v. تانم und نَتَانِشִׁינִיד Hi. 32,15.

Es erübrigt mir noch ein par stellen mich hilfe der gedruckten texte ins reine zu bringen.

Vs. 45 möchte ich jezt lesen: بشکر بود تا که *شان هماندم، زجنگ فرج شک هم شاد و خرم
«In danksagung war er, da sie sobald auß dem kampf errettet worden und froh und fröhlich waren». פֶּרֶץ in den Pr. 20,22 פֶּרֶץ Hi. 4,11 פֶּרֶץ Pr. 21,31. 24,6. פֶּרֶץ ψ 71,15 פֶּרֶץ Hi. 5,4 entspricht dem hbr. יִשַׁע, הַשִּׁיעָה, וְיִשַׁע u. dgl., welches 'hilfe, rettung, sig' bedeutet; arab. فَرَج.

Vs. 47 נִינְוִלְאָן ist גִּנְוִלְאָן zu lesen, pl. von גִּנְוִל 'verleumder' Pr. 11,13. 20,19. גִּנְוִלְאָן ψ 101,5 entsprechen dem hbr. רָכִיל und רָכִילִים, also: גִּנְוִלְאָן (אֵן) גִּנְוִלְאָן
«nachricht brachten im jene verleumder». Wie ich jezt noch erfahre, ist das wort im Äderbeijân allgemein gebräuchlich; die form siht türkisch auß, doch bietet sie kein lexicon.

Vs. 128 גִּנְוִלְאָן 210 גִּנְוִלְאָן ist gewis das selbe wort wie גִּנְוִלְאָן Pr. 5,2 = hbr. אַח 'ach', an andern stellen steht dafür چلونه ψ 73,19. Jes. 1,21. 14,4. Die bedeutung passt, die herkunft des wortes ist mir aber dunkel.

Vs. 159 ist meine coniectur wol richtig, denn Hi. 33,10 steht בְּהִאֲנָהָא für hbr. הַנְּוִאוֹת «feindschaften», also: «zur feindschaft (zum übel) ward mir die forderung des geldes».

Damit schließe ich dise einleitung, und bitte nur noch im wörterverzeichnis folgende beferungen nach tragen zu wollen:

pag. 48^c, vorlezte zeile: כוּדִיִּדָאָת, lezte zeile כוּדִיִּדָאָת

» 55^b s. v. هر: nach 124: 188, nach به: 11. 190.

» » s. v. لهم: 106!

» 55^c s. v. يكى: 130. يكسى 1.

» 56^b مَر is an alle stellen abkürzung für مَرًا, wie das versmaß zeigt.

C. Salemann.

ביירי כוידאד גה

بیادِ خويداد

- | | |
|---|--|
| 1 | יְכִי רוֹזֵי אֲזִיז רוֹזְהָא כּוּדָא וְנָר
יכִי רוֹזֵי אֲזִיז רוֹזְהָא כּוּדָא וְנָר
בְּגוֹיִים נוֹכְתָה אֲזוּ כּוּיְדָאֲתִי פְרוֹנָר
בְּגוֹיִם נִכְתֶּה אֲזוּ כּוּיְדָאֲתִי פְרוֹנָר |
| 2 | קָזָא רוֹזֵי אֲזִיז רוֹזְהָא בְּדוֹרָאן
קָזָא רוֹזֵי אֲזִיז רוֹזְהָא בְּדוֹרָאן
יְכִי מ"ו כּוּיְדָאֲתִי אֲזוּ ג'וֹבְנָאן
יכִי מ"ו כּוּיְדָאֲתִי אֲזוּ ג'וֹבְנָאן |
| 3 | סִייד זָאדָה ג'וֹאֲנִי כּוּשׁ זּוֹבְאָן בּוּד
סִייד זָאדָה ג'וֹאֲנִי כּוּשׁ זּוֹבְאָן בּוּד
בְּפִרְמָנִי כּוּדָא וְנָר מְהֵרֹבְאָן בּוּד
בְּפִרְמָנִי כּוּדָא וְנָר מְהֵרֹבְאָן בּוּד |
| 4 | בְּנִיבְרֵת בּוּד עֲנֵאִיב אֲזוּ כִירְד מֶן
בְּנִיבְרֵת בּוּד עֲנֵאִיב אֲזוּ כִירְד מֶן
בְּרָכָה בְּרִדָה בּוּדוּ הֵם עֵייל בְּנָד
בְּרָכָה בְּרִדָה בּוּדוּ הֵם עֵייל בְּנָד |
| 5 | בְּרָכָאֲהִי כּוּדָא דְאִיִּים בְּפִרְקֶשׁ
בְּרָכָאֲהִי כּוּדָא דְאִיִּים בְּפִרְקֶשׁ
בּוּדִי בְּרַחֲמֵתִי חַק גִּשְׁתָּה גִרְקֶשׁ
בּוּדִי * בְּרַחֲמֵתִי חַק גִּשְׁתָּה גִרְקֶשׁ |

Überschrift, pag. 3: die bedeutung der zeichen am schluße ist zweifelhaft; eine bekante abbreviatur istis nicht, doch conciert hr. dr. Harkavy 'ה נמלהו «vergelts im Gott» — vers 1) וּן in אוןד über der zeile —
 4) קם fast wie מ

- 6 אַנר גוֹיִים אַז וַפֶּסֶשׁ חִכְאִירַת
אگر گوئیم از *وصفش حکایت
בְּרַדְדִּי הֵינְי פֶּאֶיִן אֵיִן רִינְאִירַת
ندارد هیچ پایان این روایت
- 7 סר פֶּרְאִזו גוֹאֲנִי כָּא בִּירְד בוד
سر(ا)فراز و جوان با خرد بود
בְּרַנְאִהִי כוּדָא וְנָד שִׁירָה מִרְד בוד
بدرگاه خداوند شیره مرد بود
- 8 בְּנִאֲלָבִי גִוִן שְׂאֵהִין בוד בִּפְרִמָּאז
بچالاکي *چو شاهين بُد *بپرواز
בְּנִזְמִי כוּשׁ זִבְכָּאִן בוד אֵן סר אֶפְרָאז
بنظمی خوش زبان بود آن سرافراز
- 9 קָרַב כוּרְד אִז הִמָּה מִרְדָּאֲנִי אֵיִם
گرو بُرد از همه مردان ایام
קָרִיד יך לְחִזָּה או אִז בְּהִרִי בוד נָאִם
خرید يك لحظه او از بهر خود نام
- 10 גִּדָּא אִז נִסְלוֹ אַוּוּלְאֲדִי קְלָאֲנָאִן
جدا از نسل و اولاد کلانان
וְלָבִין בוד אֵן שְׂאֵהִי גִוְכָּאֲנָן
ولیکن بود آن شاه چوانان
- 11 בְּהַר כְּאֵרִי כִי מִיזִד דֶּסְתִי כוּדְרָא
بهر کاری که میزد دست خود را
וְלָבִין בוד אֵן כְּאֵר כָּא בְּרָכָה
ولیکن بود آن کار با bëraxá
- 12 נְבוּד שְׂכֶסִי אַזוּ אַזָּאֵר דִּירָה
نبود شخصی ازو آزار دیده
עֲנָוָה פִּישָׁה בוד אֵן כֵּר גוֹזִידָה
anává - پیشه بود آن بر گزیده
- 13 קָנָא רוּזִי כוּדְבִידָאֵת יך פֶּנְאֵהִי
قضا روزی خدایدات یک یگاهی
נְמָאֲוֶשׁ רָא בְּכָאֲבֵד נִזְדִי אֲלָהִי
نمازش را بخواند نزد الهی
- 14 זִי בְעֵדִי אֵן נְמוּשׁ רֶפְתוֹ דֵּר תִּים
ز بعد آن نمازش رفت [و] در تیم
גִּוְכָּאֲנִי חֶק שִׁינְאֶצַּ בְּתֵרְסוֹ כָּא בִים
چوان حق شناس *با ترس و با بیم
- 15 זִיבְהִרִי מַחְמְלִי מוּחְתָּאֲנִי אֵיִם
ز بهر عملی محتاج ایام
בְּרַפְתִּי פִּישִׁי בְּזָאֲנִי גוּם נָאִם
برفت (به) پیش بزازان گم نام

8) deutliches *u* in پرواز und die *z* im reime wie *z* - 8 b) بود über der zeile - 9 b) pag. 4. ü. d. z. -
12 b) *y* in پیشه und *z* in گزیده ü. d. z. - 13 b) *z* in نمازش ü. d. z. (fast wie ein maddah) -

- 26 **כְּאֶתְאֵד מוֹשְׁבֵי־לֵי אֶסְאֵן נְדָאֵרֵד** **בִּיכְרֵדֵן תּוֹחֵמְתֵי פְּאִיִן נְדָאֵרֵד**
 באفتاد مشکلی آسان ندارد بگردند نهمتی پایان ندارد
- 27 **בְּרַפְתֵּן גּוֹמְלָהּ בּוֹאֵזֵן כְּבָלָהּ** **תְּכָרָאֵר כְּרֵדֵן בְּקוֹשְׁבֵינִי סוֹבֵן רָא**
 برفتند جمله برآزان بیالا تکرار کردند بقوشیگی سخن را
- 28 **בִּינּוֹפְתֵן יָד יְהוּד גִּשְׁתֵּם מוֹסוֹלְמָאֵן** **גּוֹבְאֵהִי מִיְדֵיהוּם אֹז בְּהָרֵי סוֹבְחָאֵן**
 بگفتند يك يهود گشتست مسلمان گواهی می دهیم از بهر سبحان
- 29 **גּוֹבְאֵהִי דְאֵרְנוּ בּוֹרְדֵן קֶסֶם רָא** **בִּיסוֹזְנֵדֵן יְקִינֶסֶת גּוֹרֵי בּוֹדְרָא**
 گواهی دادند و خوردند قسم را بسوزانند یقینست گور خود را
- 30 **בְּנַחַק דָּאֵרְהֵן גּוֹמְלָהּ גּוֹבְאֵהִי** **גִּי כְּהֵן כְּרֵדֵן זִי רוּי סִיֵּאֵהִי**
 بناحق داده اند جمله گواهی چه خواهند کردن ز روی سیاهی:
- 31 **בִּיכְרֵדֵן כְּנֵד אֵן רָא אֵן גּוֹבְאֵהֵן רָא** **גּוֹבְאֵנִי כּוֹשׁ זּוֹבְאֵנִי פְּהֵלוֹאֵן רָא**
 بگردند بند آن را آن گواهی را گوان خوش زبان پهلوان را
- 32 **כִּי חֻכְמַת שׁוֹד בִּיסְאֹזְנֵד בִּנְדוּ אֹרָא** **כִּי שְׁאִיִד גְּרֵדֵד אֹז אֹז דִּינֵי תּוֹרָה**
 که حکمت شد بسازند بند[و] اورا که شاید گردد او از دین tōrā
- 33 **גּוֹבְבֵי שְׁאֵן בִּירָאֵד אֵן דֶּם כּוֹדִיִּדְאֵת** **אֵגֵר סְאֹוִיד מְרָא גּוֹזֵן כָּאֵהוּ בֵר כָּאֵד**
 جواب شان بداد آن دم خدایدات اگر سازید مرا چون گاه[و] بر باد
- 34 **בְּכֵהֶם אֹז דִּינֵוּ דְאֵתֶם בִּינְרֵדֶם** **בִּיחֶסֶת פִּינְמֵרֵי מוֹסָא מוֹקְרֶם**
 نخواهم از دین و dāt بگردم که هست پیغمبری موسی مقدم

26 b) pag. 6 — 29 b) das ʾ in ʾa ū. d. z. — 30 b) das erste ʾ in ʾa fast wie ʾ und davor ein ge-
 tilgtes ʾ (?), so daß man auch ʾa lesen könnte — 33 b) pag. 7 — 34 b) der endbuchstabe in ʾa fast wie ʾ —

- 35 מוקרב תר זי גומלה נאביאן אוסת
مقربتر ز چله nâbi-یان اوست
- 36 בדיני או מורד הר כס אמניסת
بدین او مُرد هر کس امینست
- 37 ביכוספיד אן גובאן בא נאני פור זוי
بخسپید آن چوان با جان پر *سوز
- 38 בראחי מכלסי שאחי גוונאן
*برای مخلصی شاه جوانان
- 39 כי תא אורא ברורדן זי זגראן
که تا اورا برآوردند ز زندان
- 40 בדיל גופתן כלאם שוד או זי מורדן
بدل گفتند خلاص شد او ز مردن
- 41 זי תרסי זלימאנו סעמי זינדאן
ز ترس ظلمان و *سهم زندان
- 42 ביגופת שוכראנה או בא כודא ונד
بگفت شکرانه او با خداوند:
- 43 זי גנני זלימאנו דסתי שייתאן
ز چنگ ظلمان و دست شیطان
- 44 זכרדי נאומד אז כודקאנם
نکردی ناامید از کودکانم
- סר פראזי המה פינמראן אוסת
سر(ا)فراز همه پیغمبران اوست
- כי או חק הסתו דני או יקינסת
که او حق هست ودین او یقینست
- ביגופת אינו בזינדאן סי שוורוז
بگفت این وزندان سه *شب وروز
- דוידן גומלה כישאנו תבארן
دویدند جمله خویشان و تباران
- ביכרדן ברנ' גנד תילהו ת"נ כלאנאן
بکردند خرج چند *طلا [del.] کلانان
- ככוש וכותי ורא דר כאנה בורדן
بخوشوختی ورا در خانه بُردند
- כסל גרדיר אן שאחי גובאן
*خلاص گردید آن شاه جوانان
- כי בא גודי כסל בוד אן כירד מנד
که با جودی *خلاص بود آن خردمند
- נפאת דאדי מרא אז בנדו זינדאן
نجات دادی مرا از بند و زندان
- תורא זיבד שוכר גנים כנאנם
ترا زبید شکر گویم بجانم

37 b) in بخسپید ü. d. z. — 43 b) sic, vgl. 45 b — 44 a) das ם in گویم wie ם — 44 b) pag. 8 —

45 בְּשׁוֹכֵר בּוֹד תָּא כִּי שְׂאֵהוּן הַמְּנָדִם זי נְנִי פְרִיג' שוּדָה תִּם שְׂאָדוּ כוּרִם
 ז چنگ شک هم شاد و خرم بشکر بود تا که شاهین؟ هماندم

46 בְּכוּשׁ וְקָתִי וְלִי אֵין פְּרִי אֶזְאָד בתבתי כורמי בנישסתה דיל ש'אד
 בַּחַתְּ חֶרְמִי בְּשִׁשְׁתֵּה דִל שָׂאד بخشوقتی ولی آن *سرو آزاد

47 כְּבַר בּוֹרְדֵן אֵין רָא גּוּגֻלְאָן ביגופתן יך יהוד נשתם מוסולמאן
 חֵבֶר בִּרְדֵּנְד אֵין רָא גּוּגֻלְאָן? : یگفتند یک یهود گشتست مسلمان

48 גּוּבְאָהִי מִי דִיהִים מָא אִז דִּילֹו נָאָן יקינסת נשת אז אז דיני עימראן
 גּוֹאֵהִי מִי דֵהִיִּם מָא אִז דִּילֹו נָאָן یقینست گشت او از دین عمران

49 שְׂהֶרֶת דְּאֶדְנֹו סְבַנְבְּד בִּיבּוֹרְדֵן שוונד נאומד אימן רא פורכתן
 שְׂהֶרֶת דְּאֶדְנֹו סְבַנְבְּד בִּיבּוֹרְדֵן شوند ناومید ایمان را فروختند

50 כִּי שְׂא פֶרְמוֹד בִּיאַרְנֶר תָּא כּוּבִינִים כדו ניכי ורא גרדד תעינים
 כִּי שְׂא פֶרְמוֹד בִּיאַרְנֶר תָּא כּוּבִינִים بد و نیك ورا گردد تعیینم

51 בִּיפֶרְסָאָנְד מוֹזוּמָאָנִי עֶאֱלֵמָאָיִן בדרווי מ"ו כויידתי נאמן
 בִּיפֶרְסָאָנְד מוֹזוּמָאָנִי עֶאֱלֵמָאָיִן بدرواز mārēnu خويدات ne'mān :.

52 שׁוּנִיד אֵינְרָא מ"ו כּוּיִידְתִּי עֶנְיוּ המי שוד דו נשמנש רואן אב
 שׁוּנִיד אֵינְרָא מ"ו כּוּיִידְתִּי עֶנְיוּ همی شد(از) دو چشمانش روان آب

זארי כרדני כודאיידאר בא מוחסילן אז ברהי ועיית כרדני או כא
 זארי کردن خدايداد با فُحْصِلَان? از برای وصیت کردن او با

מאדרו דאדראנו פרונראן

מאדר' ו דאדראן ו פרונראן

53 בִּינּוּפֶת אֵי מוֹמִינָאָן יך דִּם גּוּזְאָרִית שומאָהם אז כודא אומד דאריד
 בִּינּוּפֶת אֵי מוֹמִינָאָן יך דִּם גּוּזְאָרִית شما هم از خدا اومید دارید



- 54 וידע סאזם כּכּישׁנֶם כּיךּ כּאָר
ודע סאזם בּחויִשׁאֲנִם בּיכּ בּאָר
כי אכּנּוֹן מִירוֹם אֲזוּ כּהֲרִי גִדָּאָר
که اکنون مِروم از بهر عَدّار
- 55 בּיגּוֹפֶת אֵי מֵאֲדָרוּ אֵי דֵאֲדָרִים
בּגּפּת אֵי מֵאֲדָר וְאֵי דֵאֲדָרִים
דִּינֵר אֵי כּוּהֲרָאָנוּ כּוּדְכָאָנִים
דگر ای خُوهران و کُوْدکاَنم
- 56 בּוּבִינִיתָאָן אֵין זְמָאָן רוֹיִם רָא בּסִירִי
בּוּבִינִיתָאָן [אין זמן רוֹיִם [רא] בּסִירִי
בּכּאָהֲתָאָן דִּינֵר דִּינֵן כּפִרִי
بْخواهيتان دگر ديدن پيپري
- 57 גּוּזִשְׁתֶּם אֲזוּ גִיהָאָן גִּשְׁתֶּם דִּיל סָאָף
گنِشْتَم از جِهان (و) گشْتَم دل صَاف
בוּמְנֵד נֶאֱמִי נִכִּי מִן קָאָף תָּא קָאָף
بْماند نام نِیک من قافی تا قافی
- 58 אֵיָא אֵי מְהֻרּוּבָאָן מֵאֲדָר בּיָא פִּישׁ
ایا ای مְהֻרְבָּאן مادر بیا پيش
כי הֶסְתֶּם אֵין זְמָאָן אֲזוּ כּיִשׁ כּי כּיִשׁ
که هسْتَم این زمان از خویش بی خویش
- 59 בּלָסִי נֶסֶת דּוּ בְּאֲרֵה אֲמֵדֵן רָא
خلاصی نیست دو باره آمدن را
תְּעִיזוּן הֶסְתּוּ יִקּוּן נוּ כּוּשְׁתֶּנֶם רָא
تعیین هست و یقین نو گشْتَم را
- 60 בּחִיל סָאָיִד מֵרָא בְּאֲחֶק סּוּפְאָרִיד
بخل سازید مرا با حق سُپارید
אוּמִידִי זִינְדִנִי אֲזוּ מִן כּוּרָאָד
اُمید زندگی از من برانید
- 61 שׁוּמְרָאָ אֵין זְמָאָן סִירִי בּוּבִינִים
شما را این زمان سیری ببینم
מֵרָא אֵין זְלִימָאָנוּ דֵר כּמִינִים
مرا این ظالمان و! در کیمینم
- 62 גּוּנָאָ בּוּד אֵין בְּלָא נָאָנְהָ כּרָאָמֵד
گُنا! بود این بلا ناگه برآمد
גִּיהָאָן רָא כּרְדֵה הֶסֶת כּר מִן קָאָמֵר
جهان را کرده هست بر من قیامت
- 63 אֵיָא אֵי דֵאֲדָרֵאָנִי מְהֻרּוּבָאָנִים
ایا ای دادران مهربانم
כּבֵר דֵאָרִי בּוּנֵד אֲזוּ כָאָנוּ מָאָנִים
خبرداری کُنید از خان و مانم

54 a) pag. 9 — 56 b) ich würde lieber (نخواهيتان) lesen, wens nur die schriftzüge zu ließen —
60 b) das erste in زندگی fast wie 6 — 63 a) pag. 10 —

- 64 יְתִימֵן רָא כְּבֵר דְאָרִי כּוּנְתָאן מְרַנְנָאנִית פֶּדֶר וָאָרִי כּוּנְתָאן
یتیمان را خبرداری کُنیتان پدرواری کُنیتان
- 65 שׁוּמָא מוּדָךְ בּוּדָךְ מָאָדֶר כְּבֵר דְאָר
شما کُودک بُدین مادر خبردار
شوّمآ مودّך بודّך مآدّر کبّر دآر
- 66 כְּבֵר דְאָרֵן בִּישָׁאנוּ תְבֵאָרֵן אֲזִינְן חֵלָה אֲיִיא אֵי מְהֵרֵיבָאָנָאן
خبر دارنّد خویشان و تباران ازین حاله! ایآ ای مهربانان
کبّر دآرן بישآنو تبارن آزین حاله ایآ ای مهوربانان
- 67 בְּרַנְנָאנְדֶם שׁוּמָא רָא תָא בְּהֵאָלָה גּוּבָא כּאֲשֶׁד בּוּדָא וְנָדִי תְעֵלָא
*نرنجاندم شما را تا بحالا گُوا باشد خداوندِ تعالی
برننآندم شوّمآ رآ تآ بهآله گوا باشد خداوند تعالی
- 68 אֲיִיה אֵי כְאֵנְהוּ פְּנָחְסִי דְאָדֶר תְּעִינְן בְּרַדֶם שׁוּמָאָרָא מִן בְּדָאוֹר
ایآ ای خواجه و Pinhäs - دادر تعیین کردم شمارا من بداور
ایآ ای کانهو پنحسی دآدر تعین کردم شمارا من بداور
- 69 קְסָאם רָא דֶר קְיָאמַת חַק נְמָאנְדֶם יְקִינְן דְאֵנִיד אֲזִינְן דּוּנְיָא פִּיתָאנְדֶם
..... را در قیامت حق غاندم یقین دانید ازین دنیا فتاندم
קסאם رآ در קיאמת חק נמאנדם יקינן דאניד آזین דוניא פיתאנדם
- 70 זִי אַכְנּוּן כּוּדְכָאנִי מִן יְתִימֵינְן זִי גַם אִישָׁאן דְאֵיִים דִּיל דּוּנִימֵינְן
ز اکنون کودکان من یتیمست זי גם אישאן דאיים דיל דונימינן
ז اکنون کودکان من یتیمست ز גם ایشان دایم دل دونیست
- 71 שׁוּמָא כְּאֵיִד בִּישָׁאן כְּבָאִי כּוּנְתָאן נְמִיסָאנְדֶם שׁוּמָא סֶר פּוּר כּוּנְתָאן
شما باید [ایشان بابایی کُنیتان نميسانند شما سر پُر کُنیتان
شوّمآ כאייד بישآن کبאי کونتان نميسانند شما سر پُر کُنیتان
- 72 בְּמִדְרֵשׁ כְּאֵנְהָ מְאֵנִיד כּוּדְכָאנִים תְּמִינְסַת אַרְזוּיִים אֵי דְאֶדְרָאנִים
د medrâš - خانه مانید کُودکانم همینست آرزویم ای دادرانم
بمדרش کانه مآניد کُودکانم תמינסת ארזוים ای דאדראנים
- 73 בְּקָאִי נִיסַת דּוּנְיָא רָא בִידְאֵנִיד אֲנֶר מְרַדִיד מוּדֶם תּוֹרָה בִּיכָאנִיד
بقای نیست دنیا را بدانید اگر مردید مدام tōrâ بخوانید
בקאי نیست دنیا را بدانید اگر مردید مدام tōrâ بخوانید

64 a) sic — 67 a) in *ה* ein deutliches *ה* — 67 b) nach *ח* ein *הק* getilgt — 68 a) *ד* scheint getilgt —
69 a) vielleicht קסאם und במו — 70 b) besser wäre *גם* — 72 a) pag. 11 —

- 74 המין תורה ראובד המראה אדם
 همین تورا* ژود همراه آدم
 ספר נרדד שומארא דרדו עלם
 سپر گردد شما را در دو عالم
- 75 ברהי דינו דאתי רסמי תורה
 בראי דין דאת דת- رسم תורה
 פידא סאום נאנו מאנם סרם רא
 فدرا سازم جان و مانم سرم را
- 76 אגר סד נאן מרא באשד אי נאן
 اگر صد جان مرا باشد ای جان:
 פידאהי מרקדי מוסאי עמראן
 فدאי מرقד موسی عمران
- 77 ביאו פיגמרי סאחיב קיראנסת
 که او پیغمبر صاحب قرانست
 שפעת כאהי גלותי הא נסת
 شفاعت خواه گالیتا-ییهانست!?
- 78 אגר נה מוסאו דינו דאתי תורה
 اگر نه موسی و دین دאת תורה:
 נבוכי מוסתקימי אין גיהן רא
 نبودی مستقیمی این جهان را
- 79 בחקי חורמת מוסאהי עמראן
 بحق حرمت موسی عمران
 גיהאן מוסתקים כרדם גיהן כאן
 جهان(را) مستقیم کردست جهان بان
- 80 כי או פיגמרי סאחיב גיהאנסת
 که او پیغمبر صاحب جهانست
 זי אינה דיני או בר מא עינסת
 ز آینه دین او بر ما عیانست
- 81 גרא אז בהרי או סר רא נכאזים
 چرا از بهر او سر را نوازیم
 פידא נאמי או סר נאנה כאזים
 فدای[ای] نام او صد*جان نه بازیم
- 82 כי יך זורה דילם אנדר גיהאנסת
 که يك زهره دلم اندر جهانست
 ברהי אינתיוארי כודכאנסת
 בראי انتظار کودکانست
- 83 און נכתי כי מאדרשאן זי דוניא
 از آن وقتی که مادرشان ز دنیا
 בירפת אישן יתים מנדהו תנהא
 برفت ایشان یتیم مانده و تنها

80 a) das *ganz wie* in *صاحب* — 81 a) pag. 12 — 82 a) die drei ersten worte zur correctur überklebt —

Mémoires de l'Acad. Imp. d. sc. VII Série.



- 94 גו דיִדאר כּוּדְכּאן רֶא מִי נְמֵאִים כּדִיל דְרֶאֶרם אִז דר דְרֵאִים
 چو؟ دیدار کُودکان را می نمایم بدل دارم از در درایم:.
- 95 וְהָ בְכַאפּוֹ כּוּן מְרֵא אֲנִישְׁתָּה כְּאִשּׁוֹן נְמִי דָאנֵן מְרֵא מִי כּוּשְׁתָּה כְּאִשּׁוֹן
 [וּה] בְחַאכּ וְخוֹן מְרֵא אֲעִשְׂתֵּה בָשְׁתֵּן מי دانند مرا می کُشته باشند
- 96 מְרֵא נֶאֱוֹמֵד בְּרִדֵן אִי כּוּדֵא וְנֵד נְמֵאנֵדֵן תָּא בּוּבִינֵם תּוֹי פְּרִזֵּד
 מְרֵא נֶאֱמִיד כּרְדֵּן אִי خְדֵאוֹנֵד نمایند تا بینم طوی فرزند
- 97 בְּחֻקֵי חֲזִרְתִּי מוֹסְאֵהִי עֵימְרֵאן אֱלֹהֵי נֶאֱוֹמֵד בְּרִדֵן גּוּבְהֵן
 بְחֻقֵי حَضْرَتِ مَوْسَى عِمْرَان الهی نا امید گردند گُواهان
- 98 יְתִים מְאֵנֵד וְנֵו פֵד וְנֵדִי אִישּׁוֹן בִּיסוֹזְנֵד כְּאֵנוּ מְאֵנוּ נְוּמְלֵגִי שְׁאֵן
 יְתִים מֵאֵד זֵן וְفِرְזֵנֵד אִישָׁן یسوزند خان و مان و جملگی شان
- 99 כְּאִזֵּן בְּרִדֵן בּוּקְתִי כְּאֵם רֶאנִי מְרֵא נְוִמִיד בְּרִדֵן אִז גּוּבְאֵנִי
 خزان کُردند بوقت کلمانی مرا نومیّد گردند از جُوانی
- 100 כּוּדֵא בִירֵד אִז אִישּׁוֹן אִיסְתִּיקָאֵמֵם נְמֵאנֵדֵן תָּא רֶסֶם אֲנֵדֵר קִיִּיאֵמֵם
 خرا گیرد از ایشان * انتقام نمایند تا رسم اندر قیامم
- 101 זִי דִינוּ דָּאֵת כְּאֵרִי נְגִשְׁתֵּם שׁוּכֵר בְּנֶאֱמִי נִדֵד רֶפְתֵּם
 ז دین و [یک] دات باری نگشتم: شُکر [خدا] بنام نیک رقتم:
- 102 סוּבֵן גּוֹיִים בְּחֶרְפִי מִן דְרֵאִיִּית בִּיגּוּפֵת מְאֵדֵר עֶרוֹם פִּישֵׁם בִּיאִיִּית
 سُنْ گویم بحرف من درایت بگفت مادر عروس پیشم بیاییت
- 103 יְתִימוֹ כּוּדְכוּ בִי מְאֵדֵרֵם רֶא סוּפוּדֵרֵם כְּאֵ שׁוּמֵא מִן דּוּבְתֵרֵם רֶא
 יְתִים וְכּוּדְכּ וּבִי מֵאֵדֵרֵם רֵא سُپردم با شما من دخترم را

94 b) vill. וְנֵד? und רֵא ü. d. z. — 95 b) وּהָ springt über den anfang der ersten zeile hervor — 96 a) das zweite נְ in נְמֵאנֵדֵן ü. d. z. — 97 a) in נֶאֱמִיד hinter dem מְ ein punkt (dages oder וְ?) — 99 a) נְוִמִיד (b) — 100 a) pag. 14; רֶסֶם und קִיִּיאֵמֵם überklebt — 100 a) pag. 14; רֶסֶם und קִיִּיאֵמֵם überklebt —

- 104 בְּשֵׁמִי כִּם יְרָא הֲרִיזוּ בְּבִינִי
 *عزیز دانید ورا نیکو ببینید
 *عزیز دانید ورا نیکو ببینید
- 105 תֵּלֵב בְּרֵדָה בּוֹד אִז חַק מְאֲדְרִי אִז
 *طلب کرده بُد از حق مادرِ او
 *امیدوار بود نَشَنَد؟! در سایهٔ او
- 106 בִּישָׁד נּוּמְדוּ רֶפֶת אִז בְּהֲרִי פֶּאֲנִי
 בִּשְׁד נּוּמִיד וּ רֶפֶת אִז בְּהֲרִי פֶּאֲנִי
 *بصد حسرت بوختِ نوِ جَوَانِ
- 107 בְּדִיד אִז תּוּבִי פְּרֻזְנִי כּוּדְרָא
 נִדִיד אוּ טוּי פֶּרְזִנִּי חוּד רָא :
 *بگردید *ناامید او *هم ز دنیا
- 108 יְתִים מְאֲנֵד אִין עִוְזִין אִז מְאֲדְרִי בִּיש
 יְתִים מְאֵנֵד אִין עִזִּיז[אן] אִז מְאֲדְרִי חוּשׁ
 *דוֹיִים כְּאֲרָה זִי וְסֻלִי כְּאֲבִי דְרוּוִישׁ
 *دویم باره ز وصلِ بابِ درویش
- מונאזורה כרדני כודאיראד
 *مناظره کردنِ خدايِداد
 *כָּא דְאֲדֵרָאנו כוהראן
 *با دادران و خوهران
- 109 אִיָּא אִי דְאֲדְרָאנִי מְהֻרְבָּאִים
 אִיָּא אִי דָאֲדָרָאנִי מְהֻרְבָּאִים
 *אִיָּא אִי דְאֲדְרָאנִי מְהֻרְבָּאִים
 *ایا ای دادرانِ مهربانم
- 110 שׁוּמְאָהֶם מְאֲדְרָא פִּישִׁים בִּיָּהָד
 שׁוּמְאָהֶם מְאֲדְרָא פִּישִׁים בִּיָּהָד
 *שׁוּמְאָהֶם מְאֲדְרָא פִּישִׁים בִּיָּהָד
 *شما هم مادرا پیشم *پیائید
- 111 בִּינּוּד אִן נְהִי בּוּדְסֵת כּוּדְרָאֲד
 בִּינּוּד אִן נְהִי בּוּדְסֵת כּוּדְרָאֲד
 *בִּינּוּד אִן נְהִי בּוּדְסֵת כּוּדְרָאֲד
 *بگویند آن گهی بودست خداداد
- 112 בִּינּוּפֶת אִי נּוּרִי גִשְׁמָנִים מִתְּתִיָּה
 בִּינּוּפֶת אִי נּוּרִי גִשְׁמָנִים מִתְּתִיָּה
 *בִּינּוּפֶת אִי נּוּרִי גִשְׁמָנִים מִתְּתִיָּה
 *بگفت ای نور چشمانم Matatjâ
- דִּינֵר יִצְחָקוּ כָּא שְׂמֻעוֹנִי דְאֲנָה
 דִּינֵר יִצְחָקוּ (ו) Jichâk (و) با Simôn - دانا

- 113 בְּהַר יְדֵי זְמַן פִּישִׁים נִשְׁנִיד
ביائید یک زمان پیشم نشینید
בְּרִגוֹ גְּרִיחֵי זְרֵם בּוֹבִינִיד
*برنج و گریه زردم! ببینید
- 114 שׁוּמָא רָא יָךְ דָּם גִּירָם דְּרֵ אָנוּשׁ
شما را یک دم گیرم در آغوش:
בִּינֵד אֵילָהָא מִי אָלְהָא בְּרֵ דְלָם גּוּשׁ
ביד الهام? الله? بر دلم جوش
- 115 שׁוּמָא אִין זְמַן סְאִים דּוּעָא הָא
שמה (רא) این زمان سازم دعاها
כּוֹנֵד קְאָדִיר שׁוּמָאָרָא בָּא בְּרָכָה
کند قادر شما را با bēraxá
- 116 שׁוּמָא גְּרִי יְתִים אִזְ מְאָדְרֵי כִישׁ
شما اگرچی یتیم از مادر خویش
בּוֹמְאָנְרִיד בָּא מְנִי מְסֻבְנֵי דְרוּשׁ
بماندید با من مسکین درویش
- 117 בּוּדָם דִּינְאָנְהוּ פְּרַמְאָנְהָ הָאֲתָן
بدم دیوانه و پروانه هاتان
אֹמִיד וְאֵר בּוּדָם שׁוּנִים דְּרֵ סְאִיָּהָתָן
امیدوار بودم شینم در سایه هاتان:
- 118 מְרָא גְּנוּמִיד בְּרֵדָן אִזְ שׁוּמָאָהָן
مرا نومید کردید از شماهان
אֵילָהֵי נְאֹמֵד גְּרֵדָן גּוֹבְאָהָן
الهی ناامید گردید گواهان
- 119 יְתִים מְאָנְדֵי וְנֵו פְּרִזְנֵי אִישׁוּן
یتیم ماند زن و فرزند ایشان
שׁוּן רְסוּוָא בָּא אֹלְדוֹ כִישׁאָן
شوند رسوا با اولاد و خویشان
- 120 יְתִים מְבִנִיד שׁוּמָא אִזְ מִן בְּדוּנְיָא
یتیم ماندید شما از من بدنيا
פְּדֵר בְּאֵשׁד שׁוּמָרָא חֵק תְּשַׁלָּא
پدر باشد شمارا حق تعالی
- 121 שׁוּמָהָם כּוּהָנִים הַסְּתִיד בְּדוּנְיָא
شما هم kohanim هستيد بدنيا
מְסָלֵי גּוּמְלָה פּוֹרְנֵי מְתַתְיָה
مثال جله پوران Matatjâ
- 122 שׁוּמָא דְאִים כְּהֵם דִּיל סְאָה בְּאִשִׁיד
شما دایم بهم دلصافی باشید
סְרֵי דוּשְׁמֵן בְּנֵדוּן מְתַרְאִשִׁית
سر دشمن بگردون متراشیت

117 a) in پروانه deutliches د (nicht ڤ), eben so wie v. 258 und 263, vgl. zu v. 8 — 118 b) in گواهان
ü. d. z. — 119 a) pag. 16—

- 123 זי פייזי חק תעאלא סיר גרדיד
 ז פִּיז חֶּץ תֵּעָלִי סִיר גִּרְדִּיד
 כְּדוֹנְיָא דְאִימָא פִּקִּיר גִּרְדִּיד
 בְּדִנְיָא דֵאמָא פִּקִּיר גִּרְדִּיד
- 124 זי כוד הר אדמי רא ביש דאניד
 ז חֹד הָר אֲדָמִי רָא בִּיש דְאָנִיד
 יֵנּוּהָ רָא שׁוּעָאֲרִי בִּיש דְאָנִיד
 anāvā רָא שְׁעָרִי חוּבִיש דָּנִיד
- 125 אדם רא דאימא חורמת כונתאן
 אָדָם רָא דְאִימָא חוֹרְמַת כּוֹנְתָאן
 עֵמֶךְ רָא גוֹן פֶּדֶר עֵינֹת כּוֹנְתָאן
 עֵמֶךְ רָא כּוֹן פֶּדֶר עֵזֶת כְּנִיתָן
- 126 זי גם אודו בי גנגל באשיר
 ז גַּם אֲוֶדוּ בִּי גִנְגֵּל בְּאֶשֶׁיר
 מוֹדָם אַנְדֶּר גִּיהָאן בּוּש הָאֵל בְּאֶשֶׁיר
 מִדָּמ אַנְדֶּר גֵּהָן חוּש חָל בָּשִׁיד
- 127 פדר באשר שומרא סאניעי נאן
 פֶּדֶר בְּאֶשֶׁר שׁוּמְרָא סָאנִיעֵי נָאן
 ז מן גרעי בנדיד אי עזיזאן
 ז מן גֵּרְעֵי בְּנִדִּיד אִי עִזִּיזָאן
- 128 בקיל סאזיד במן אי בדכאנם
 בְּקִיל סָאזִיד בְּמָן אִי בְּדַכְאָנָם
 גוֹתוּ מִן אֶז שׁוּמָא דִּיל רָא כּוֹנָם
 גוֹתוּ מִן אֶז שָׂא דִּל רָא כּוֹנָם
- 129 פנאתן כאד בא כלקי דוראן
 פְּנָאֲתָן כְּאָד בָּא כְּלִקֵּי דוֹרָאן
 שׁוּמָאֲהוּ גוּמְלָה בִּישְׁאָנוּ תְּבִרָאן
 שָׂא וּ שְׂמָה חוּבִישָׁן וּ תְּבִרָאן
- 130 בי גויים חסרתי דניא פרוון
 בִּי גוֹיִים חֲסַרְתִּי דְנִיָּא פֶּרוּוֹן
 בְּסָם בּוּד גוֹיִי כְּרָדָם כָּא שׁוּמְהָאן
 בְּסָם בּוּד גוֹיִי כְּרָדָם כָּא שְׂמָהָן
- 131 בראו יך סר נספידן הוא גירפתן
 בְּרָאוּ יֶךְ סֶר נִסְפִּידָן הוּא גִירְפֶּתָן
 ז גופתן מאנד זמר רא גירפתן
 ז גּוּפֶתָן מָאנְד זְמֶר רָא גִירְפֶּתָן
- 132 המין לחונה תורא מיכושומאן
 הַמִּין לַחֹנָה תוֹרָא מִיכּוּשׁוּמָאן
 בִּינְפֶּתָן כְּאֶפֶרֶן גִּרְדִּי מוּסוּלְמָאן
 בְּגִתְתֵּןד כַּאֲפִרָן גִּרְדִּי מוּסְלָמָן

128 a) sic! چو تو passt nicht, auch چا ist v. 10. 163. 221 anders geschrieben — 129 b) pag. 17 —

- 133 בּוּמְאַנְדֵּן זְמַרְשׁ אַנְדְּרֵאן נָאֵרָה
בִּגְתֵּנְדֵּן אֵינּוּ בּוֹרְדֵּן פִּישִׁי פֶּאדְשָׁא
בְּמַנְדֵּד * זִנְבֵּרֶשׁ אַנְדְּרַאן גֵּאָה .:
- 134 מוּסוּלְמָאן שֶׁב נּוּבְאֵנוּ בְּנֵה בּוּדִי
בִּגְתֵּן פֶּאדְשָׁא אֵיִיא מְרֵדִי יְהוּדִי
מּוּסְלִמַן שֶׁוּ חֻוֹן וּ בֵּיחֵ בּוּדִי
- 135 חֲמִין לַחֲוֵה מִירוֹי גּוֹן כָּאֵהוּ בַר כָּאֵד
בִּכּוֹן רַחֲמֵי בְּנֵאֲנֵת אֵי כּוּדִי־דָאֵד
חֲמִינִ לַחְזֵה מִירוּי חֻוֹן קֵאָה! בַּר בָּאֵד
בִּכֵּן רַחֲמֵי בְּנֵאֲנֵת אֵי חֻדַּיִדָּאֵד
- 136 בִּיגּוּפְתֵּן יָד יְהוּד גִּשְׁתֵּם מוּסוּלְמָאן
הַמְנַגָּא חֶאזִירְנֵד גּוּמְלָה גּוּבְאֵחֵן
בִּגְתֵּנְדֵּן יֶבֶק יְהוּד גִּשְׁתֵּסֵת מּוּסְלִמַן
הֵמִיגָא חֶאזִרְנֵד חֵמֵלֵה קֻוֶּאֶהָן
- 137 בְּנִדְדִי מָאֵהוּ אֵיִן כָּאֲדָגְהִי עֲבָלִי
קֶסֶם בּוֹרְדֵנוּ שָׂאן דָּאֲדֵנוּ גּוּבְאֵהִי
בְּנִדְדִי מָאָהוּ אֵיִן כָּאֲדָגְהִי עֲבָלִי
קֶסֶם חֻרְדֵּנְדֵּן [ו] שָׂאן [ו] דָּאֲדֵנְדֵּן [ו] קֻוֶּאֶהִי
- 138 נְדְרֵי הֵיג עֵילְקֵי גִיבִדִי מוּרְדֵּן
שְׁהֵדֵת דָּאֲדֵנוּ סְבָגֵן בִּיבּוֹרְדֵּן
נְדְרֵי הֵיג עֵילְקֵי גִיבִדִי מוּרְדֵּן
שְׁהֵדֵת דָּאֲדֵנְדֵּן וּ סְוֹגֵנְדֵּן בִּיבּוֹרְדֵּנְדֵּן
- 139 בִּיִּיא אֲכַנּוֹן מוּסוּלְמָאן שֶׁב מוּסוּלְמָאן
בִּיִּיא אֲכַנּוֹן מוּסְלִמַן שֶׁוּ מּוּסְלִמַן
בִּיִּיא אֲכַנּוֹן מוּסְלִמַן שֶׁוּ מּוּסְלִמַן
- 140 סְרוּ פֶּא מִיִּדִּים תָּאֲנִי גּוּהֵר
מוּסוּלְמָאן שֶׁב בְּמָא נְדְרֵי בּוּרְאֵדֵר
מּוּסְלִמַן שֶׁוּ בְּמָא גֵרְדִי בְּרָאֵדֵר
סְרוּ פֶּא מִיִּדִּים תָּאֲנִי גּוּהֵר
- 141 קְמָאשׁוּ בְּלַעַתוּ זֵר מִי דִּיהֶם מִן
עֲמֵלָדָר וּ דָּאֵרוּ בְּלֵאֲנֵת מִי כּוֹנֵם מִן
קְמָאשׁוּ בְּלַעַת וּ זֵר מִי דִּיהֶם מִן
עֲמֵלָדָר וּ כְּלָאֵת מִי כְּנֵם מִן
- 142 סְלֵאֲמֵת דִּיהוּ בַר מִן בּוֹן נְאֵרָה
בְּרָא בִּי וְאֵסִידָה בְּלֵא סְוֵאֲרָה
סְלֵאֲמֵת דִּיהוּ בַר מִן בּוֹן נְאֵרָה
בְּרָא בִּי וְאֵסִידָה בְּלֵא סְוֵאֲרָה

133 b) vill. جا — 137 a) pag. 18 — 139 b) ن in عمران ü. d. z. — 142 a) die lesung ist sicher —

- 143 תּוֹרָא אִישָׁן כּוֹנֵן סַד גּוֹנֵה עֵינֵת מוֹשִׁיעֵי דְאֵתֵי תּוֹ שׁוֹן אֶרְכְּנֵי דְיִלְתַּת
 טרא אִישָׁן כִּנְטֵד סַד גּוֹנֵה עֵזֵת مطیع [dât] تو شونتد ارکان دولت
- 144 כּוֹנֵם יֵךְ גְּנֵד רָא פְּרָמָאן בְּרִיתוֹ נִיהֵם יֵךְ כְּרֵדִי כּוֹנְדֵל בְּרִיתוֹ
 כְּנֵם יֵכְ כֵּנְד רָא פֵרמَانِبِرِ تَو نهم یک کرد بر بر تو
- 145 נְבִיאִיד מִיכּוֹשִׁימַת גּוֹן בְּהֵאִיִם בִּיָּא אֶכְנּוֹן מוֹלָאִיִם שׁוֹ מוֹלָאִיִם
 נבاید مِکْشِشִימַת چُون بهایم بیا اکنون ملایم شو ملایم
- 146 דִּיגֵר אִזּוּ שׁוֹקוֹי זױקִי כּוֹדְכֵאֲנַת גְּרָא בִיזֵר שׁוֹדִי אִזּוּ כְּאֵנוּמְאֲנַת
 דֵּגֵר אִז שׁוֹק ו דּוֹק כּוֹדְכֵאֲנַת چرا بیزار شدی از خان و مانت
- 147 בִּישׁוֹד סְאֵקִי בִידָאן אִזּוּ גְּרֵדֵי מָא נְסִיחַת גְּנֵד כְּרֵדִים אִי תּוֹרָא מָא
 בִּשֵׁד صَاقִי؟ بִדָּאן אִזּוּ גֵרֵדֵי מָא نصیحت چند کردیم ای ترا ما
- 148 כֵּרֵם מִיגּוֹיִם אִי תּוֹרָא נָאן יִמִּי גְּרֵדֵד מִקְצֵר אִמְרֵי סוֹלְמָאן
 کرم میگویم ای ترا جان: نمی گردد m'kaçgar امر سلطان
- 149 גְּרָא בָּא גְּאֵבִי כּוֹד תּוֹ דּוֹשְׁמָן הַמִּיִן לְחֻזָּה תּוֹרָא חוֹבְמִימִי כּוֹנֵם מִן
 چَرَا بَا جَانِ خُود(باشی)تو دشمن همین لحظه ترا *حکم می کنم من
- 150 תּוֹרָא מָא שְׂאֵדוֹ כּוֹרֵם מִי כּוֹנִימָאן כִּי הֵאֲלָאֵהֶם אֲנֵר גְּרֵדִי מוֹסוֹלְמָאן
 טרא مَا شَادּוּ ו خَرَمَ مِی کَنْיَمَان که حالا هم اگر گردی مسلمان
- 151 נְכֵרְדֵן אֶקְבֵּאלוּ גֵשֵׁת אִמְרֵי סוֹלְמָאן בִּיכְרֵדֵן גְּנֵד נְסִיחַת גּוֹמְלָה שְׂאֵהָאן
 נֵכֵרְדֵנְד אֶقְבָּל ו گֵשֵׁת אִמְرِ سُلْطَان بکردند چند نصیحت جمله شاهان

מוֹנֵאזֵרָה כּרֵדֵנִי כּוֹדִידָאֵד יְהוּדִי בָּא חוֹרְתֵי שְׂאֵה
 مَنَاطِرَه كَرْدِن خدایداد یهودی با حضرت شاه

144 a) für כּ und נ im vierten worte sind auch andere lesungen möglich, beide zeichen sehen sich fast gleich — 145 a) pag. 19 — 147 b) sic — 151 a) deutliches ה in حالا —



- 152 גובאכי שאה בינופת אן דם כודייִדאר 152 כי שאה בנאידם בקא באר
 جواب شاه بگفت آن دم خدايداد که شاه بجاويدم بقا باد .:
- 153 ביפרום אונל תו ארוזו דאתם 153 זי באזון ביסיר דר מאלאלם
 پيرس اول(زمن) تو *عرض دادم ز بزازان بسيار در ملالم
- 154 מינם רופאך פורש באפנדה הסתם 154 זי באזון הסת דארז גירפתם
 منم رويك *فروش بافنده هستم ز بزازان هست داد و گرفتم .:
- 155 ובי רוזי כשידם מעתלי מן 155 בירפתם פישוי באזוני דושמן
 *يكي روزي کشيدم من برقمم پيش بزازان دشمن
- 156 בינופתם אי בירד מנדן פולי מן 156 אגר בדיהד ביסיר מעתלם מן
 بگفتم اي خردمندان يل من اگر بدهيد بسيار م من
- 157 אזין בישתר בודין דר קסתי בסיר 157 בודין ברדה במן אי שאהי דין דאר
 ازین بیشتر در *قصد بسيار کرده بمن اي شاه ديندار
- 158 אזין אפסוזו ננופתם חרפי דינר 158 כודא ונר האזירסת אי שאהי ספדר
 ازین *افسوس نگفتم حرف ديگر خداوند حاضرست اي شاه صفدر
- 159 באנה שור מרא תלבידני פול 159 בינספידן ברמן גומלני בול
 بهانه? شد مرا *طلبيدن يل بچسپيدند برمن جملگی کل
- 160 בינופתן כאפרא נשתי מוסולמאן 160 שקהרת מי דיהים אז דילו נאן
 بگفتند کافرا گشتی مسلمان شهادت می دهيد(ان) از دل و جان
- 161 ביכרדן תחמתי בר עזומת 161 גובאדי דארנו סוכתן קייאמת
 بکردند تهمتي بر(من) عزيمت گواهي دادند و سوختند قيامت

152 a) pag. 20 — 155 a) sic — 157) sic — 160 a) pag. 21, 7 in بگفتند ü. d. z. —
 Mémoires de l'Acad. Imp. d. sc. VII Série.

- 162 תּוֹרָא בַר כּוּנִי מִן בְּרִדְנֵי זְאֵמִין
 יִקִּין דָּאן נִיסְתִּין אִישׁוֹן מִזְמִין
 יقین دان نیستند ایشان مؤمن :
 ترا بر خون من کردند ضامن
- 163 גּוּדָא בְּרִדְן מְרָא אִזּוּ כְּאֵנוּ מְאֵנִים
 זִי מִן מְהָרוּם גְּרִדְאֵנְדִין בּוּדְכָאֵנִים
 ز من محروم گردانند کودکانم
 جدا کردند مرا از خان و مانم
- 164 בִּינוּפֶת שְׂאָה אִיָּא מְרִדִי יְהוּדִי
 כִּי הָאֵלָא הֵם רָאֵהִי חֶסֶת דֵּר בְּלָסִי
 که *حالا هم راهی هست در خلاصی
 بگفت(ا) شاه ایا مرد یهودی
- 165 אַנְר גְּרִדִי מוּסוּלְמָאן אִיתוּ כְּאֵפֶר
 יִקִּין דָּאן מִירְסִי כָּא תְּאֵנִו אֶפְסֶר
 اگر گردی مسلمان ای تو کافر
 یقین دان میرسی با تاج و افسر
- 166 דִּינְר מִי דִּיהֶמֶת מִסְסֵנוּ גָּא
 סוֹאֶרָה אֶסְפִי זְרִין כְּאֶסְרוּ פֶּא
 *دگر می دهیمت *مسکن و جا :
 سواره اسب زرین با سرو پا
- מוֹנְאִזְרָה בְּרִדְנֵי כּוּדִיָּדָד כָּא חוֹרְתִי שְׂאָה אִזּוּ בְּרַהִי דִּינוּ דָּאֵתִי חוֹרְתִי
 מְנַאֲרֶה כְּרִדִין خְדַאִידָד בָּא חֻזְרִתִּי שָׁה אִזּוּ בְּרַהִי דִּינוּ דָּאֵתִי חוֹרְתִי
 منظره کردن خدایداد با حضرت شاه از برای دین و dāt حضرت
- מוֹסָא דוּיִים בְּאֶרָה
 מוסי دویم בארہ
- 167 זִי נִב כּוּדִאִיָּדָד גּוּפֶת אִי שְׂאָהִי דוֹרְאֵן
 מוֹנִיעֵנוּ יֶאֱרֶת בְּאֶרָה גִּיהֵן כָּאן
 זִנּוּ خְדַאִידָד גִּפֶת אִי שָׁה דוֹרָן
 *מעין ו יארט *באדא جهانبان :
- 168 כִּי אֶכִּיר מִיִּדְיָהִי מְאָרָא תוּ בַר כְּאֵד
 בִּינוּיִם גּוּש כּוּן חֶרְפִי זִי תְּבְרָאֵת
 כֶּה אַחַר מִיִּדְהִי מָרָא תוּ בַר כְּאֵד
 בִּגּוּיִם גּוּש כּוּן חֶרְפִי זִי תְּבְרָאֵת
- 169 אַזְאֵן וְקֵתִי כִי אֵן תְּבְרָאֵתִי גִפּוּד
 בְּמוֹסָא דָּאד דֵּר קוּלְהִי טוּר
 אִזָּן וְקֵתִי כֶּה אֵן *תּוֹרָת גִּפּוּר
 בְּמוֹסָא דָּאד דֵּר קוּלְהִי טוּר
 بوسی داد در قلّه طور :

— 169 a) pag. 22 — جاہ — etwaß verwischt; in 166 a) das zweite 𐤀 — حالا in 164 b) deutliches 𐤀

- 170 אַגַר רוֹזִי כְּאַפְתָן שְׁאֵן כְּתוּחַמַת
 אַגַר רוֹזִי בְּאַפְתָן שְׁאֵן *בְּתֵמַת
 כִּדְאָד אֵית גּוּפַת רְבוּ גוּ כְּאוּמַת
 בְּדַאד אֵית גַּפְת רֻזְ וְגוּ בְּאַמַת
- 171 אַגַר סְאֻנְד דּוּתָא שְׁאֵן כָּא תְּרוּזִין
 אַגַר *סַאזְנַד דּוּתָא שְׁאֵן בָּא תְּרוּזִין
 נְגַרְדֵן זִינְהָר אַז דִּינֵו אֵיין
 נְגַרְדֵן זִינְהָר אַז דִּינֵו אֵיין
- 172 נְגַרְדֵן גַר שׁוֹן סַד כְּאַנְה וִיבְרָאן
 נְגַרְדֵן גַר שׁוֹן סַד כְּאַנְה וִיבְרָאן
 בְּאַסְתֵו אַנְדְרִין דַר דִּינֵי עֵמְרָאן
 בְּאַסְתֵו אַנְדְרִין דַר דִּינֵי עֵמְרָאן
- 173 בְּתַבְרָאֵת כְּאַנְדְה דִידְה שׁוּד תְּעֵנִים
 בְּתַבְרָאֵת כְּאַנְדְה דִידְה שׁוּד תְּעֵנִים
 אַזַאן וְאַדְה נְמִי גַרְדֵם זִי דִינֵם
 אַזַאן וְאַדְה נְמִי גַרְדֵם זִי דִינֵם
- 174 כְּסִי אֹרְאָ בְּתוֹנַת כְּסַת תְּדַבֵּיר
 כְּסִי אֹרְאָ בְּתוֹנַת כְּסַת תְּדַבֵּיר
 הֶרְאֵן חֶכְמִי כִי קְאָדִיר כְּרַד תְּקַדִיר
 הֶרְאֵן חֶכְמִי כִי קְאָדִיר כְּרַד תְּקַדִיר
- 175 נְגַרְדִיד חוּכְמִי אַז הֶרְגִיו מוּבְדֵל
 נְגַרְדִיד חוּכְמִי אַז הֶרְגִיו מוּבְדֵל
 יְהוּדִי כְּרַד אַז מְרָא זִי אַוּוּלָּ
 יְהוּדִי כְּרַד אַז מְרָא זִי אַוּוּלָּ
- 176 הֶמֶי מְאַנְדִיר גְרַאִידִיר נָא פִילוּ מְסַת
 הֶמֶי מְאַנְדִיר גְרַאִידִיר נָא פִילוּ מְסַת
 שׁוּמָא כְּלֵאִי חוּכְמִי אַז גְרַא דְסַת
 שׁוּמָא כְּלֵאִי חוּכְמִי אַז גְרַא דְסַת
- 177 קְלִבְרָא רְאַנְדִיר הֶמְאֵן שׁוּד רְאַנְדִיר אַז
 קְלִבְרָא רְאַנְדִיר הֶמְאֵן שׁוּד רְאַנְדִיר אַז
 תְּנִירְהִי נְדַרְדִיר חוּכְמִי אַז
 תְּנִירְהִי נְדַרְדִיר חוּכְמִי אַז
- 178 יְכִי רָא כְּרַד כְּיֵאֲמֵנוּ בְד כּוּי
 יְכִי רָא כְּרַד כְּיֵאֲמֵנוּ בְד כּוּי
 יְכִי רָא כְּרַד מוּסוּלְמָאֵנִי כְּדֵא גוּי
 יְכִי רָא כְּרַד מוּסוּלְמָאֵנִי כְּדֵא גוּי
- 179 יְכִי רָא רִיבִית בְר כְּרֵש אָבִי רַחֲמַת
 יְכִי רָא רִיבִית בְר כְּרֵש אָבִי רַחֲמַת
 יְכִי רָא רִיבִית בְר כְּרֵש אָבִי רַחֲמַת
 יְכִי רָא רִיבִית בְר כְּרֵש אָבִי רַחֲמַת



- 180 יְכִי רָא בַר רוֹיִישׁ כּוּשׁוּד אִוּוּ יְכִי רָא תָאנָא' אִוּוּ פִּרְקֶשׁ רְבוּד אִוּוּ
 یکی را (برده?) بر رویش کُشود او یکی را تاج از فرقش ربود او
- 181 גּוּנִין הָא חוּבְמִתִּי אִוּוּ הֶסֶת בְּעֵלָם גּוּנִין שׁוּד הֲרָגִי כְּאֶסֶת כְּלָאקִי אֶכְרִם
 چنینها حکمت او هست بعالم همان شد هرچه خواست خلاق اکرم
- 182 שׁוּמְאִיאָן רָא מוּסוּלְמָאן אֶפְרִיד אִוּוּ שׁוּמְאִיאָן רָא מוּסְלִימָן אֶפְרִיד אִוּוּ
 شمایان را مسلمان آفرید او شمایان را مسلمان آفرید او
- 183 שׁוּמָא בְּאִידִי בְּתִקְדִיר תֵּן תִּיִתָאן שׁוּמָא בְּאִידִי בְּתִקְדִיר תֵּן תִּיִתָאן
 شما باید بتقدیر تن تییتان (دهیتان) شما باید بتقدیرت و حکمش * بگرویتان
- 184 אִוּוּן גּוּפְתָר הָא שָׂאָה דֵר גִּבּ שׁוּד אִוּוּן גּוּפְתָר אֵן תּוּרָא וְכִתִּי עֵרֵב שׁוּד
 ازین گفتارها شاه در غضب شد ازین گفتارها آن تورا وکتی عרב شد
- 185 בִּיזוּד יָד גַּעְרָה אִי גִלְתִּי בּוֹן כָּאָר בִּיזוּד יָד גַּעְרָה אִי גִלְתִּי בּוֹן כָּאָר
 بزد یک نعره ای * جلاد خونخوار بزد یک نعره ای * جلاد همان ساعت * پدیدار
- 186 בִּיגּוּפְתָר אִי כְּאֶפְרָא דִיל כְּסִתָּה דוּר בּוֹן בִּיגּוּפְתָר אִי כְּאֶפְרָא דִיל כְּסִתָּה דוּר בּוֹן
 بگفت ای کافرا دل خسته دور کن بوبر در זירי درיש פור זי בון בון
 بوبر در זیر دارش پر ز خون کن
- 187 גּוּ דוּזְאֵנֶשׁ אֵן גִּלְתִּי בַד כֵּישׁ גּוּ דוּזְאֵנֶשׁ אֵן גִּלְתִּי בַד כֵּישׁ
 چو * دزدانش? آن * جلاد بدکیش: . چو * دزدانش? آن * جلاد بدکیش: .
- 188 בּוּבוּרְדֵן בֶּשׁ כְּשָׂאן דֵר זִירִי דְאַרְשׁ בּוּבוּרְדֵן בֶּשׁ כְּשָׂאן בֵּין פִּרוּזָאן זִי הֵר כְּנֶאֱרֶשׁ
 بُרְדֵן کֶשׁ כֶּשָׁן דֵר זִירִי דֶאֱרֶשׁ תִּשְׁאִינִין פִּרוּזָאן זִי הֵר כְּנֶאֱרֶשׁ
 بُרְדֵן کش کشان در زیر دارش تاشایین فراوان ز هر کنارش
- 189 גּוּ יַעֲחֶק גִּרְדִּנִי בּוּד רָא דְרוּ בְרֵד גּוּ יַעֲחֶק גִּרְדִּנִי בּוּד רָא דְרוּ בְרֵד
 چو Jichâk گردن خود را دراز کرد چو * جلاد * ایا * جلاد نامرد

184 b) vill. aber *عذاب* gegen den reim — 185 b) sic — 186 a) vill. ist *این کافر را* gemeint — 187 a) sic —
 187 b) das *כ* in *מחکم* fast wie *כ* — 189 a) pag. 24 —

- 190 בְּנוֹפֶת גִּלְאָד אֵיִיא י כּוּדְאֵתִי כּוּפָאָר
בגفت جلاد ايا خويدات كفار
בְּנֵיִם סוּרֵי כִי שְׂאִיִד תּוּ פּוּשִׁימָאָן 191
کنم صوری که شاید تو پشیمان
מִנֶּם דָּאֲכִיל שׁוּם אַנְדֵר סְבָבַת 192
*من هم داخل شوم اندر صوابت
בִּיִיא אַבְנֵן קוּבּוּל כּוּן אֵי תּוּ דִיל סְבָת 193
ביا * اکنون قبول کن ای تو دل سخت
בְּנוֹפֶת אָן דֶם כּוּדְאֵד אֵי וּפָא דָאָר 194
بگفت آن دم خدایداد ای وفادار
בִּכּוּשׁ גּוּפְתֶם אֵיִיא גִלְדָּאֵי כּוּן כָּאָר 195
بکش گفتم ايا * جلاد خونخوار
אָנֵר סֵד סָאל מַאֲנֵי אֵין יְקִינֶסֶת 196
اگر صد سال * مانی این یقینست
בִּכּוּשׁ גּוּפְתֶם כִי גַאֲנֵם דֵר עֲזָאֲבֶסֶת 197
بکش گفتم که جانم در عذابست
סְבָאָב אֵינֶסֶת כִי דֵר בּוּסְתָאָן נִישִׁינֵם 198
صواب اینست که در بوستان نشینم
כּוּנֵן כּוּזְמֵתִי מָרָא גִנְדָּאָן פְּרִישֶׁתָהּ 199
کنشد * خدمت مرا چندان فرشته
בְּנֵיִד גֵּא הִילִי כְרֵדֵן בְּהַר כָּאָר
نباید جاهلی کردن بهر کار
שׁוּי פֻּעַל בֵּר גֵּרְדִי מוּסוּלְמָאָן
شوی (از) فعل بر گردی مسلمان
תּוּהֵם יֶאֱכִי כְלָסִי זִי עֲזָבַת
تو هم یابی خلاصی ز عذابت
בִּיכּוּן רַחֲמֵי בְּגַאֲנֵת אֵי תּוּ בֵּד בְּבַת
بگن رحمی بجانت ای تو بدبخت
וּפָאֵי דֵר זִינֶת נִיסְתּוּ דֵר כָּאָר
وفایی در زیانت نیست در کار
רֹם זִרְדִי אֲזִין דּוּנְיָאֵהִי גִדָּאָר
روم زودی ازین دنیای غدار
כִי אֶכִּיר גָּאֵי אָדָם אֵין זְמִינֶסֶת
که آخر جای آدم این زمینست
כְּרִיִד אֲזִין קַפֶּס לְכִין סְבָאֲבֶסֶת
برآید [ازین قفس لیکن صوابست
כִי יַעֲנֵי דֵר סְפִי גַאֲנָאָן נִישִׁינֵם
که یعنی در صفی جانان نشینم
זִי רַחֲמֵתִי תָאָז בֵּר פֶּרְקֶשׁ שְׂרִיסֶתָהּ
ز * رحمت تاج بر فرکش * سرشته

— ב"נ" punctiert, nicht in 199 b) sic — 198 b) pag. 25; sic — 198 b) ü. d. z. in 190 a) sic; י

- 200 מְרָא שׁוּד אֵיין גּוֹנִין נְאִי תְעִינֵם שׁוּם כּוּשְׁתָּה נְמִי גֵרְדֵם זִי דִינֵם
 مرا شد ایچنین *جایی تعینم شوم کشته می گردم ز دینم
- 201 בְּאֵין בּוּד בִּיתָא מְרְבִי סְפִיד פּוּשׁ בִּישׁוּד פִּידָא דְרָאן נָא בּוּדוּ בְּאֵחוּשׁ
 بود که تا مردی سفید پوش بشد پیدا دران جا بود و! باهوش
- 202 בִּיגּוּפְתָא זוּד אֵיִיא גֵלְאָדִי גּוּם רָא בִיכוּשׁ תְּאֵכִי עֲזָאב מִיּוֹאזִי אֹרְא
 بگفتا زود ایا جلاد *گمراه یکش تا کی عذاب *میسازی اورا
- 203 בִּיכוּשׁ זוּד תַר וְרָא מְרְבִי יְהוּדִסְתַּת בְּכֵשׁ זּוּדְתַר וְרָא מְרַד *יְהוּדִיסְתַּת
 شهید گردد بعالم مثل او کیست یکش زودتر ورا مرد *یهودیست
- 204 זִי גּוּפְתִי אֹז הַמָּאן גֵלְאָדִי כּוּן כָּאֵר זִי גּוּפְתִי אֹז הַמָּאן גֵלְאָדִי כּוּן כָּאֵר
 ז گفت او همان جلاد خونخوار هلاکش کرد ورا در پایه دار
- 205 בְּיָד תִּינֵשׁ אֵן צְדִיק פְּנָה שׁוּד בִּיכְּשׁ אֵן נֹ גּוּבָאן מְאֵנְדִי כָאֵה שׁוּד
 یک تیغش آن צדיק فنا [ه] شد: ریخ آن نو جوان مانند کاه شد
- 206 זִידוּר מְאָדֵר בִּידָד אֵן נֹ גּוּבָאן רָא זִידוּר מְאָדֵר בִּידָד אֵן נֹ גּוּבָאן רָא
 زودر مادر بدید آن نو جوان را جوان نازنین مهربان را
- 207 בִּידָד אֹבְכָתָה מִסְתּוּ מְדָהוּשׁ זִי נּוּמְקוּ בִיאַן גֵרְדִידָה כָאֹמוּשׁ
 بدید آویخته مست و مدھوش: זי نو مکو بیان گردیده *خاموش:
- 208 הַמִּי זֵד נְוָאָהָ אֹז בְּרִישׁ הַמִּי בְּאֵרִיד כּוּן אֹז דִידְהִישׁ
 می (بر) زد نواها از برایش می بارید خون از دبهایش
- 209 הַמִּי גּוּפְתִי אֵי סִיד זָאָרָה גּוּבָאָנִם הַמִּי גּוּפְתִי אֵי סִיד זָאָרָה גּוּבָאָנִם
 می گفت ای سید زاده جوانم *فدایت گردد ای آرام جانم

201 b) sic — 205 a) י in צדיק ü. d. z. — 206) and beide را auf über geklebten stücken —
 207 b) [מוש] und [מקור] pag. 26 —

- 210 גותו בינם תורא דר זירי דארבי
... بینم ترا در زیر داری
בכאפו בון פיתאדה כארו זארי
بحاكَ و خون فتاده خوار و زاری
- 211 תו בודי אי פיסר תדביר נמאיים
תו بودی ای پسر تدبیر غایم
תו בודי תותיי כאני ספאיים
تو بودی *طوطی باغ صفایم
- 212 סרי בוד דאדי אז דין ננשתי
סר خود دادی (و) از دین نگشتی
תו בודי צדיק אי מרדי ביהשתי
تو بودی caddik ای مرد بهشتی
- 213 נדידם מיוהת בר כאד דאדם
נדיدم میوه باغ مرادم
תו בודי מיוהי כאני מודדם
تو بودی میوه باغ مرادم
- 214 בראזורה בודי גרדידה סיר אב
برازنده بدی گردیده سیراب
מיסאלי יד גולי אנדר לבי אב
مثال یک گلی اندر لب آب
- 215 בוריש כרד בולבול נגמרא סאז
بزیرش کرد بلبل *نغمه را ساز
כי אז בויי כושש בוסתאן דר אפרז
که از *بوی خوش بوستان در افراز
- 216 נמן אז בויי אז נשתה מועתר
چمن از بوی او گشته *معطر
זי חוסני רוויי אז גול המוכבר
ز حسن روی او گلها مکبر?
- 217 כי אז נאפיל אזין כאדי כזאן בוד
که او غافل ازین *باد خزان بود
גו מיסלי כמאלו נב גוכאן בוד
چو مثل (ابن) کمال و نو جوان بود
- 218 כזאן כרד נארסידה גול בנאנה
خزان کرد نارسیده گل بناگاه
ברآمد תונד כאדי נאנה אז נא
برآمد تند بادی *ناگه از جا
- 219 גוכאני בוש זוכאני מיהרוכאן רא
چوان خوش زبان مهربان را
גו גול בר כאד דאד אן נו גוכאן רא
چوگل بر باد داد آن نو چوان را

215 a) ב in خوشش wie 206 — 216 a) die zeile beginnt mit getilgtem [זי] ר[?]; in حسن ü. d. z. —
217 a) nach مثل ein auß gewishtes מר (?) — 217 b) pag. 27 — 218 a) ob etwa چاه? —



- 220 תו בודי אי כודיאדאד נורי דיִדה
 תו بودی ای خدایداد نور دیده
 ביכנדן מיוחת רא נא רסידה
 بکنند میوهات را نارسیده
- 221 גודא ברדן אז כאנו מאנת
 جدا کردند (ترا) از خان و مانت
 זי תו נוומיד ברדן כודכאנת
 ز تو نوמיד کردند کودکانت
- 222 בנאכאמי תו פרויריה בודם
 بشاکמי *ت پروریده بودم
 זי כאנת מיוחי נא ג'נדא בודם
 ز باغت میوهتی نا چنده! بودم
- 223 אומיד דאשתם שינם דר סאיהי תו
 اميد داشتم شينم در سایه تو
 בינושם גופתה בודם מיוחי תו
 بنوشم گفته بودم میوه تو
- 224 הנזו נאכורדה בודם אז דסתי תו דמי אב
 هنوز ناخورده بودم از دست تو دمی اب:
 בינשתי דר גיהאן גון קטרה נאיב
 بگشتی در جهان چون قطره نایاب
- 225 תו בודי אברזי זנדגי מן
 תו بودی آبروی زندگی من
 תו בודי פשוהי מורדהי מן
 תו بودی پیشوای مرده (sic) من
- 226 בודכאנת בינם יא סויי כאזר
 بدوکانت بینم یا سوی بازار
 נמי יאכם דו גשמאנם גשתה חסת נאר
 نمی یابم دو چشمان[م] گشته هست چار
- 227 בינוינתאן במן כוידאת כונא חסת
 بگوینتآن بمن خریدات کجا هست
 כי נאנם דר פירקש מוכטלאיסת
 که جانم در فراقش *مبتلايست
- 228 כומאניתאן רוوم דר זירי דארש
 بانیستان روم در زیر دارش
 כוכינם גריהי גון זרדו זארש
 بسینم گریه چون زرذ! وزارش
- 229 גרא כאמוש שודי אז נוסקו פרן
 چرا خاموش شدی از نطق و پرواز
 בינויים תותיהן אי סוכאן סאז
 بگویم طوطی....? ای سخن ساز

— 224 b) in ב מבטלא in ü. d. z. — 225 b) in ב in ü. d. z. — 226 b) pag. 28 — 227 b) in ב מבטלא in ü. d. z. — 228 b) gemeint ist jeden fals גרידי —

- 230 תו בודי בולבלי כוש כאני מאדר תו بودی بلبلی خوش خولن مادر
 231 תו בודי אברוהי כאנו מאנם תו بودی آبروی خان و مانم
 232 כונא בינם תורא אז נאמת גרדם שודי כם אוםפי יארני המדם
 233 כונא בינן תורא שאן דידה גרנד תורא אין בודקאנת אנתורנד
 234 גי גזיים מן בשאן רוזם סיאהסת זי מן פרסן פדרמא כונאיסרת
 235 כונאנד דאג אנדר סינהי מן תו רפתי איתו נורי דידה מן
 236 כי הר גנד גזיימת נוקסאן גרארד גי גזיים וצפי תו פאיאן גרארד
 237 כנאי רפתי כי הרני נאפתי כי תו אז בהרי דינו דאת רפתי
 238 בעאלם זינדאנסת דאני תו נאמת בודי תקדיר נישסתי דר מקאמת
 239 כנספת לאל מיגרדד זובאנם שוום קודבאני תו מיהובאנם

230 b) das 2. י in طوطى wie 7 — 231 a) das 2. 2 in نهانم ū. d. z. — 262 a) das 1. 1 in ياران wie 7 — 234 b) u. 236 b) 7 in گويم mit 2 punkten — 235 b) pag. 29 — 236 a) das 7 in وصف fast wie 7 — 238 b) das 2. 2 des 2. wortes ū. d. z. —

- 259 שׁוּמָא בּוּדִיד אַבְרוּהִי מָא יְתִימָן
שׁמא بودید آبروی ما یتیمان
כִּי אֶבְנוֹן בִּי שׁוּמָאִים זָארוּ גְרִיאַן
که اکنون بی *شمایم زار و گریان
- 260 שׁוּמָא רָא מָא נְבִינְמָאן בִּי גְזִיִּים
שׁמא را ما نبینیمان چه گوئیم
יְתִימוּ גַם בִּינוּ בִּי אַבְרוּהִים
یتیم و غمگین و بی آبروئیم
- 261 גְּרָא זִין בְּעַד בִּי מָא זְנִדְיָמָאן
چرا زین بعد که ما *زندیمان
בְּיִרְדָּא בִּי יְתִימוּ מָאנְדִּימָאן
بگرداب یتیمی مانندیمان!
- 262 שׁוּמָא בּוּדִיד נוּרִי כְּאֵנְהִי מָא
שׁمא بودید نور خانه ما
גְּרִיקִי מִשְׁעֵלוֹ בָּא שְׁאֵנְהִי מָא
*چراغ مشعل و *کشانة ما
- 263 שׁוּמָא בּוּדִיד מָא דִּיל גְּעַם בּוּדִים
שׁمא بودید ما دل *جمع بودیم
שׁוּמָא פְּרָמָאנְהוּ מָא שְׁעַם בּוּדִים
شما *پروانه و ما *شمع بودیم
- 264 נוּנְאִיד אִי פֶּדֶר אֶכִּיר נוּנְאִיד
گجایید! ای پدر آخر گجایید!
גְּרָא אִין דֶּם בִּיפִישִׁי מָא נְמָאִיד
چرا این دم *بیشش ما نمایید[نی آید]!
- 265 בּוּבִינְתָאן הָאֵלִי זָארוּ כּוּדְכָאן רָא
بُوبینتآن[ان] حال زار کُودکان را
בְּחִירָאנִי כְּסִי דֶּר מָאנְדָּה גָּאן רָא
بحیرانی بسی در ماندگان را
- 266 גְּרָאִים בִּי שׁוּמָא תְּאֵקֶת גְּרָאִים
نداریم بی شما *طاقت ندارم
כְּנָא בִּינֵם שׁוּמָאָרָא בִּיקְרָאִים
کجا بینم شمارا بیقرارم
- 267 מִיִּסְאֵלִי מָאֵהִי בֶר פָּא כְּאֵסֶת
مثال ماهی بر پا باست!
פְּנֵהוּ פּוּשְׁתִּי פְּרוּנְדָאן כְּסָה נֶסֶת
پناه و پشت فرزندان
- 268 גְּרָאִים גְּר זִי דֶּר נָאֵנְהִי דְרָאִיד
چه باشد گر ز در ناگاه درایید
נְמָאֵלוֹ כּוּד יְתִימָאן רָא נְמָאִיד
*جال خود یتیمان را نمایید

259 a) אַבְרוּי eigl. mit kurzem a zu lesen — 260) sic — 264 a) pag. 32 — 264 b) ما ü. d. z. — 267 b) vil-
leicht — 268 b) ? in یتیمان wie ? —

- 269 זי דסטִי או הזארִאן דאדו פֿירִאד
 ז دست او هزاران داد و *فرياد
- 270 כסויי כוד בוכורִים מִרדומִאן רא
 بسوي خود بېردم مردمان را
- 271 חריפֿאן רא ולי חייִראן כונד או
 حريغان را ولي حيران کند او
- 272 זי פֿירו וו גוכֿאן פֿרוא נִדארד
 ז پيرو وزا چوان پروا ندارد
- 273 תִסרוֹף נִיסת אין ביכֿרִדסִתו מִסתור
 تصرف نيست اين بيگردست و مستور
- 274 גיחאני רא כִמאתם דר סופֿרד או
 جهاني را بچاتم در سپرد او
- 275 בומאנִדן נאמי נִכש גאויִדאני
 بماندست نام نيکش جاوداني
- 276 זי בִהרי חק דועא בר מא רסאנר
 ז بهر حق دعا بر ما رساند
- 277 דועא בא שפֿירו מ"ו כויִדאת
 دعا با شاعر و morènu خويدات
- 278 ברוחי פאכי מוסאדי אבני עמראז
 بروح پاک موسى ابن عمران
- גי דיל בגדי דר אין דוניאָהי כִדאד
 چه دل بندي در اين دنياي بيداد
- בעקלי כוד דנוֹרִים גיחן רא
 بعقل خود دراوردتم جهان را
- ביכֿנדה מויי רא אז סר גירד או
 *بخنده موي را از سر گيرد او
- זי כי רחמִסתו אוריִא נִדארד
 ז بي رحمت *او وراي ندارد
- כונם כם כם כאזן אז גיחאן דור
 كنم كم كم كم از جهان دور
- מולא כואידת גוכאני רא בוכורד או
 ملا *خويدات چواني را ببرد او
- בירפת או גרני אז דוניאָהי פאני
 برفت او اگرچي از دنياي فاني
- הראן שכסי ביאין נאמה בומאנר
 هران شخصي كه اين نامه *بخواند
- בינויד אפירן כאד אפירן כאד
 بگوويد *آفرين باد آفرين باد
- הזארן אפירן אז גודי סוכאן
 هزاران آفرين از نزد سبحان

272 a) pag. 33 — 273 a) das erste zeichen des vierten wortes könnte eben so gut als ך oder ך gelesen werden — 277 a) sic —



אָנִי כְּאַתְבֵּתִי יִצְחָק חַיִּים בֶּן מִ"ו אֲהָרֹן מְלָמֵד הַקֹּדֶשׁ יִשְׁמַח וְהַגְנוּבֵי יְמָחֵ||
אָמֵן בֶּן יְהִי רֵצוֹן

הֲרָאָה עֵקֶל כִּי אֵין כֵּת קָא בּוֹכְאֵנְד (279) דּוּעָא בְר מְנִי מְסֻבְנִי רְסָאֵנְד
הֲרָא עָאֵל כֵּה אֵינ *خَط را بُعَوَانَد دَعَا [ی] بر من *مَسْکِین رَسَانَد

(*) Auf der letzten seite oben stehn die worte **א דועא וסלאם אז נאניכי** und unten rechts ein quadrat in form eines sigels, mit der aufschrift **מלמד אהרן בן מ"ו יצחק חיים** d. i. dem namen des oben genannten schreibers.

Verbeßerungen.

15 a) *مَحْسَى	18 a) مسلمان in ۵
38 b) مَحْصَى	52 c) مُحْصَلَان
56 a) بسیری in 7	59 b) هست [و]
61 a) ظالمان [و]	73 a) دنبا in ۶
81 b) runde klammer	97 b) حضرت
101) runde klammern	224 a) اب

Andere verbeßerungen sind in den anmerkungen zur übersetzung vor geschlagen.

Uebersetzung.

Zum gedächtnis des Chudāidāt, dem Gott vergelte!

1. An einem tage von disen tagen des Herrn erzäle ich etwaß feines von dem jungen Chudāidāt. 2. Durch schickung, an einem tage von disen tagen im zeitenlanfe, war da ein meister Chudāidāt unter den jünglingen, 3. ein sajjidson, ein wolberedter jüngling, den geboten Gottes war er treu ergeben. 4. An (glaubens)eifer wunderbar war diser verständige, er war mit segen begnadet und zugleich hausvater (?). 5. Der segen Gottes war beständig auf seinem scheidel, er war in der gnade Gottes unter getaucht.

6. Wenn wir zu seiner schilderung geschichten erzälen wollen, so nimt diser bericht kein ende. 7. Er war brav und ein verständiger jüngling, vor dem throne des Herrn war er tüchtig. 8. An gewantheit war er wie ein königsfalke im fluge, an liedern wolberedt war jener brave. 9. Er trug den preiß davon vor allen zeitgenoßen, in einem augenblicke erwarb er für sich rum. 10. Nicht gehörig zum geschlechte und den kindern der großen, — und dennoch war jener der könig der jünglinge.

11. An welches werk er auch seine hand legte, immerhin war jenes werk gesegnet. 12. Es hatte keiner (je) von im kränkung erfahren, (so) demütigen wesens war jener auß erwälte. 13. Da begab sichs, daß eines tages am morgen Chudāidāt seine andacht vor Gott verrichtete. 14. Nach diser seiner andacht gieng er auf den markt, der gottesfürchtige jüng-

Vs. 3. Die bezeichnung «Sajjidson» für einen Hebräer ist befremdend; sie kert vs. 209 wider, vgl. auch سَيِّد vs. 250.

Vs. 14. Über die märkte von Buchārā gibt folgende notiz außkunft: «Весь вообще торговый рынокъ города Бухары подраздѣляется на караванъ-сарай [کاروان سراي], тимы [تيم], чаръ-су [چارسو] и собственно базары [بازار]. Первые изъ нихъ служатъ исключительно мѣстомъ склада привозныхъ заграничныхъ това-

ling mit furcht und bängen. 15. Um ein sammetzeuch, dessen er zur zeit (?) benötigt war, gieng er zu den tuchhändlern, — deren name verderbe!

16. Da kam ein muselman, sagte «Chudâidât», grüßte in, und er gab jenem menschen antwort. 17. Sie reichten sich die hand, erwisen sich höflichkeiten, (aber) den andern entbranten ire herzen. 18. Sie sprachen: Ei du sündhafter muselman! (schon) am morgen gabst du die hand einem unreinen ketzer! 19. Da erbangte (?) das herz des Chudâidât mit dem mondesangesichte, sofort gab er inen antwort mit strohbleichem angesichte, 20. (und) sprach: O muselmänner des königs! meine andacht hab ich heut morgen verrichtet.

21. Gewislich bin ich hier in (aller) reinheit: waß häbt ir euch (denn) über mich zu beklagen? 22. Denn (die) wir sind, wir haben an genommen den glauben an die lere des heiligen Mose sones 'Amre. 23. Gott kennen wir, Gott suchen wir, das wißet; böses laßet nicht über eure zunge gehn. 24. Wegen seiner rede überkam sie ein grim, sie sprachen: Ungläubiger, du bist muselman geworden! 25. Seinen kragen faßten alle die tuchhändler, — gleich wie ein vogel, der in die krallen jenes falcken geraten.

26. Ist eine schwirigkeit ein getreten, so hälts nicht leicht; hat man eine verdächtigung

ровъ и имѣють внутренніе дворы, обстроеныя зданіями, нижніе этажи которыхъ заняты лавками и кладовыми, а верхніе отдаются въ наймы для помѣщенія пріѣзжихъ купцовъ.

Тимы представляютъ собой четырехугольные деревянные или каменные сараи, гдѣ производится торговля мѣстными мануфактурными и заграничными издѣліями. Лучшимъ *тимою* считается *тима Абдуллааг-хана* — превосходно построенный, прочный каменный пассажъ, состоящій изъ цѣлага ряда скрещивающихся между собой полукруглыхъ сводчатыхъ ротондъ.

Чаръ-су, это нѣчто въ родѣ отдѣльнаго небольшого пассажа, въ которомъ продаются всевозможные предметы, преимущественно же предметы домашняго обихода, какъ-то: готовые платья, ножевой товаръ, посуда, мыло, чай и т. д.

Базары представляютъ собой или крытые цинолками торговые ряды или цѣлый рядъ балагановъ на открытомъ воздухѣ, среди площадей, подобно нашимъ толкучимъ рынкамъ.

Въ Бухарѣ считается всего до полутораста *караванъ-сараявъ*, девять *тимовъ* (изъ нихъ пять каменныхъ), шесть *чаръ-су*, пятьдесятъ внутреннихъ *базаровъ* и около двадцати пяти въ пригородныхъ слободахъ». (П. П. Шубинскій, Очерки Бухары: Историческій Вѣстникъ (Сент. 1892). XLIX, 643).

Noch genauere nachrichten findet man in A. I. Lehmann's Reise nach Buchara u. Samarkand i. d. J. 1841 u. 1842. . . . bearb. v. G. v. Helmersen, p. 210—212 (Btr. z. K. d. R. R. XVII. St. P. 1852).

Vs. 15. Ich möchte jetzt *مالحی* lesen, vgl. Vullers (*مَلْحَم*) und Dozy (*مَلْحَم*); auch Wis u Râmin 70, 20.

Vs. 16—17. Vgl. Wis u Râmin 71, 14—16, wo die begrüßung als in *دست یکدیگر گرفتن* und *پرسیدن* bestehend beschrieben wird.

Vs. 19. Villeicht ist *نخس* die dial. außsprache des alten *نَخَس* über welches Hâlimi sagt. *فرس دلنده پژمرده باشد از غم و فراهم 36* (also adj. wie Šams i Fahrî XI, 36 *مصدر در*), dann fährt er aber fort: *اقتا اسدی روایتنده نخس اسم مصدر در*; *ای نگارین ز نو نخسیدن معناسنه یعنی غصه و بلادن طارلنق و یورک یا نبق و متغیر اولیق آغاجی*: *دلش را گو بنخس گو بگذار* (*sic*) *رہیست کشت*, waß ich nicht verstehe. Nach dem Ferh. Ġihāngiri sol das wort eigl. «versengt» bedeuten.

an gestiftet, so hats kein ende. 27. Es giengen alle tuchhändler hinauf (zur burg), widerholten dem kušbegi (obersten minister) die rede, 28. (und) sprachen: Ein jude ist muselman geworden, wir bezeugen es um des Höchsten willen. 29. Sie gaben zeugnis und verschwuren sich, — sie verbranten gewislich ir eigenes grab. 30. Mit unrecht haben sie alle ir zeugnis gegeben, — waß werden sie (einst) tun vor beschämung?

31. Man schlug in banden jenen, jenen jüngling, den jüngling wolberedt und tapfer.

32. Denn es ergieng der spruch: man solle in feßeln, ob er villeicht ab sich wende von der lere der Thorah.

Chudáidát verhandelt mit den großen von Ismael.

33. Antwort gab inen da Chudáidát: Wenn ir mich auch machet gleich einen strohalme im winde, 34. nicht wil ich mich ab wenden von meiner lere und meinem gesetz, denn das prophetentum Mose ist das ältere. 35. Der oberste von allen gesanten ist er, der nächste (zu Gott) von allen propheten ist er.

36. Denn er ist warhaftig und seine lere ist gewis, in seiner lere stirbt jeder, der treu ist. 37. Diß sprach er, und im kerker drei tage und nächte schief jener jüngling mit bekümmertes sele. 38. Da kamen gelaufen alle verwanten und geschlechtsgeößen, zur erlösung des königs der jünglinge. 39. Es taten zusammen manches goldstück die edlen, biß daß sie in herauß schaften auß dem kerker. 40. Mit frohlocken fürten sie in nach hause, mit herzen(sfreude) sprachen sie: Erlöst ward er vom sterben!

41. Erlöst ward jener könig der jünglinge von der furcht der tyrannen und der angst des kerkers. 42. Als durch (solche) freigebigkeit erlöst war jener verständige, sagte er dank dem Herren: 43. Befreiung gabst du mir auß banden und kerker, auß der faust der tyrannen und der hand Satans! 44. Dir zimets daß ich dank sage von (ganzer) sele, nicht hast du mich verzweifeln laßen um meine kinder. 45. In danksagung verharte er, während der schah zu jener zeit durch die laute des vergnügens froh und frölich geworden war (??).

Vs. 27. «Der königliche Palast, *Ark* [ארק] genannt, ist eine Citadelle, die etwa $1\frac{1}{2}$ Werst in Umfange hat und auf einem 5 bis 6 Faden hohen Hügel liegt, von dem man nicht weiss ob er ein Produkt der Natur oder der Menschenhände ist. In dem Ark wohnen ausser dem Emir die vornehmsten Würdenträger des Reiches. . . . Oestlich vom Ark befindet sich ausserdem noch ein grosses Gefängnis, aus einer tiefen Grube bestehend, in welche die Gefangenen an Stricken hinabgelassen werden»: Lehmann's Reise, p. 209.

Vs. 30. Oder, wenn *דררן* 3 pl. ist: waß sie wolten, taten sie auß nidertracht.

Vs. 32 c. Unter Ismael sind die muhamedaner zu verstehn.

Vs. 45. So etwa ließe sich übersetzen, wenn wir *שאהון* in *אין* *שרה* zerlegen und *פריג* für *פריג* nemen. Ist aber *פריג* die richtige lesung, so muß *چنگ* wie oben v. 43 «kralle» heißen; auch dann aber kan — wegen der *izáfet* — *פריג* nicht *פריג* «exempt de soucis, consolé» sein, und der ganze saz ließe sich nicht construieren. Obwol die v. 47 unter *אין* gemeinte person widerum der schah ist, so habe ich doch v. 45 jezt wie oben auf faßen zu müßen geglaubt. Villeicht findet ein anderer das richtige.

Mémoires de l'Acad. Imp. d. sc. VII Série.

5

46. In heiterkeit saß indessen jene edle cypresse (Chudâidât) auf dem throne der frölichkeit mit frohem herzen. 47. Da brachten sie jenem (dem schah) nachricht — wie (heulende) wüstengespenster (?), — sie sprachen: Ein jude ist muselman geworden. 48. Wir geben zeugnis mit herz und sele, gewis ists, er hat sich ab gewant von der lere 'Amre. 49. Zeugnis gaben sie und schwuren sich: mögen sie verzweifeln, — den glauben haben sie verkauft! 50. Da befahl der schah: Man hole in, daß ich zu sehe, (je nachdem) an im gutes und böses (ist), wird meine entscheidung auß fallen.

51. Sie santen ans tor des treuen meisters Chudâidât. 52. Es hörte diß der demütige meister Chudâidât, und auß seinen beiden augen ergoßen sich tränenströme.

Chudâidât klagt zu den beamten (?), um sein vermächtnis zu machen
an mutter, brüder und kindèr.

53. Er sprach: O ir gläubigen, einen augenblik verziehet, auch ir heget ja hofnung auf Gott. 54. Ich wil abschid nemen von den meinigen mit einem male, denn nun geh ich dahin um der verleumder willen. 55. Er sprach: O mutter und o brüder mein, ferner o schwestern und kinder mein!

56. Sehet euch jezt an meinem anlitze sat: waß werdet ir fernerhin sehen im alter? 57. Ich bin auß der welt geschiden und dahin gegangen reinen herzens, es bleibt mein guter name von einem ende der welt biß zum andern. 58. O liebe mutter, kom heran, denn jezt bin ich von meiner sippe (geschiden) sippenlos. 59. Erlösung gibts nicht, um ein zweites mal wider zu kommen, die entscheidung ist gewis, mich nun zu töten. 60. Saget mir lebewol, vertrauet mich Gotte an, laßt (alle) hofnung auf mein leben faren.

61. An euch sehe ich mich jezt (noch) sat, hinter mir her sind dise vergewaltiger. 62. Wo war diß unheil? plözlich kam es über (mich), hat die welt mir zum jüngsten tage gemacht. 63. O meine lieben brüder, traget mir sorge um haus und hof, 64. traget sorge um die waisen, kränket sie nicht, seit inen an vaters stat. 65. Auch für euch war ich an vaters stat; ir waret kinder, die mutter die sorgerin.

66. Kunde haben die verwanten und geschlechtgenoßen von disem umstande, o ir lieben. 67. Nicht hab ich euch kummer verursacht biß auf diese stunde, zeuge sol sein der erhabene Herr. 68. O Chôdsha und Pinehas ir brüder, euch habe ich bestimmt zu verwesern.

Vs. 51. مجلوم heißt nach Kazimirski «1, coupé, mutilé 2, attaqué de Péléphantiasis»: solte es hier als schimpfwort auf zu faßen sein: «außsätzige von den 'ulemâ»?

Vs. 52 c. مصلل findet sich als benennung von beamten, deren function nach ort und zeit ser verschiden war (Vullers, Zenker, Бударовъ, Dozy); ob der titel aber in Buchârâ gebräuchlich war, weiß ich nicht.

Vs. 56. Villeicht: nicht werdet (نخواهينان) ir es wider sehen im alter.

Vs. 59 b u. 61 b faße ich jezt die beiden ٦ als metrischen vocal, wodurch die construction in ordnung komt.

69. Für einen eid bei der auferstehung hab ich kein recht gelaßen (?), gewislich wißet, auß diser welt bin ich geschiden. 70. Von nun ab sind meine kinder verwaist, um sie alle ist mein herz geborsten.

71. Ir sollet um sie vatersorge tragen: wenn sie nicht gehorchen (?), strafet sie (?). 72. In die schule tuet meine kinder, solches ist mein wunsch, o meine brüder. 73. Keinen bestand hat die welt, das wißet, — wenn ir männer seit, so leset stäts die Thorah. 74. Eben dise Thorah begleitet den menschen, sie wird für euch ein schild in beiden welten. 75. Für die lere und das gesez der ordnungen der Thorah opfere ich die sele und lege mein haupt hin.

76. Wenn ich hundert selen hätte, o ir lieben, (ich gäbe sie hin) zum opfer für das grab Mose sones 'Amre. 77. Denn ér ist der prophet mit glüklicher constellation, der fürbitter für die leute der verbannung (die Hebräer). 78. Wenn Mose und die lere und das gesez der Thorah nicht wären, würde (auch) keine beständigkeit sein für dise welt. 79. Um der verherlichung Mose sones 'Amre willen hat die welt beständig gemacht der Welt-erhalter. 80. Denn ér ist der prophet, der die welt beherrscht, klarer als ein spiegel ist für uns seine lere.

81. Warum solten wir um seinet willen unser haupt nicht aufs spil setzen, zum opfer für seinen namen hundert selen nicht verspilen? 82. (Doch) ein bekümmert herz hab ich in diser welt, (und) das ist wegen der vorsicht für die kinder. 83. Seit der zeit, daß ire mutter auß der welt ab gieng, sind sie verwaist und einsam nach gebliben. 84. Den bund und vertrag mit der mutter hatten sie lösen (müßen), ir herz hatten sie gänzlich an mich gehängt. 85. Sie wurden unterwisen auß meinem vollen saume (*sic*), alle wurden sie frölich durch mich.

86. Denn an jedem sabbatabend saßen sie alle sorgenlos zusammen, frohen herzens und heiter. 87. An jedem sabbat, feiertage und monatsanfange war ich frölich in gemeinschaft mit Matatjah. 88. Wir sangen mit einander loblieder und psalmen, und waren beständig (beschäftigt) Gotte zu danken. 89. Stäts in der welt frohen herzens und heiter bin ich sorgenlos bei den kindern geseßen. 90. Nicht wuste ich, woher das geschik sich nahte, es kam heran und stürzte unversehens auf mein haupt nider.

91. In den wind schlugs mir haupt und haus und hof, meiner beraubte es meine kinder. 92. Mich werden sie jezt nicht (mer) sehen, waß werden sie sagen? Um meine hinrichtung

Vs. 69. Ich versuche *قَسَم* zu lesen: am jüngsten tage haben die brüder keine entschuldigung, selbst keinen reinigungseid, wenn sie den aufträgen des sterbenden nicht getreulich nach gekommen sind.

Vs. 70. Villeicht: auß kummer (*غم*) um sie ist mein herz geborsten.

Vs. 71. Ser coniecturale übersetzung, da mir die phrase *سر بُر کردن* unbekant ist.

Vs. 83—85 bilden eigentlich nur einen saz; ich hab in auf gelöst, weil eine wörtliche übersetzung durch die vilen coniunctionen zu schwerfällig geworden wäre.



werden sie klagen erheben. 93. Sie leben der hoffnung, daß ich vom markte (wie immer) komme, denn (ire) augen sind vier (geworden). 94. Im herzen trage ich (die sensucht) zur türe herein zu treten, um (?) das angesicht den kindern zu zeigen. 95. Nicht wissen sie, daß man mich wird getötet haben, mit staub und blut mich besudelt haben.

96. Nicht ließen sie (mich leben), biß ich sah die hochzeit der kinder; mir haben sie alle hoffnung zerstört, o Herr! 97. O Gott! verzweifeln sollen die zeugen, um des heiligen Mose soñes 'Amre willen; 98. verbrennen sollen hans und hof und sie alle, verwaist zurück bleiben ir weib und kind! 99. Mich haben sie gebracht um die hoffnung auf meine jugend, einen herbst geschaffen zur zeit der volkraft. 100. Nicht ließen sie mich kommen zu voller entfaltung (?), — Gott neme an inen meine rache!

101. Dank (Gotte), mit gutem namen bin ich dahin gegangen, von der lere und dem gesez bin ich kein einzig mal ab gewichen. 102. Er sprach: Mutter, braut, tretet heran zu mir: ich wil reden, gebt auf meine worte acht. 103. Übergeben habe ich euch meine tochter, meine waise und junge und mutterlose. 104. Mit geringschätzung schauet sie nimmer an, haltet sie wert und schauet sie gütig an. 105. Gebeten hatte ire mutter Gott, sie hoffte (einst) in irem schatten zu ruhen.

106. Da verlor sie die hoffnung und gieng ab auß der vergänglichlichkeit mit hundertfachem bedauern zur zeit der jugendkraft. 107. Nicht sah sie die hochzeit ired kindes, auch sie (muste) die hoffnung auf die welt auf geben. 108. Verwaist blib dise teure zurück nach irer mutter, zum andern male (verwaist sie) durch die trennung von dem armen vater.

Chudâidât verhandelt mit den brüdern und schwestern.

109. Wolan ir meine lieben brüder, kommet heran zu mir, o meine schwestern.

110. Auch ir, o mutter, kommet zu mir heran, damit ir noch auf einem augenblick unter meinen schuz (?) tretet.

111. Ir werdet einst sprechen: Gewesen ist Chudâidât, sein haupt gab er hin für die ware lere. 112. Er sprach: O licht meiner augen Matatjah, ferner Isaak nebst Simeon dem klugen! 113. Kommet, sezt euch auf ein weilchen zu mir, schauet auf meinen kummer und mein bitteres weinen. 114. Euch wil ich auf einen augenblick in die arme nemen, Gottes eingebung(?) hat mein herz zum wallen gebracht. 115. Für euch wil ich zu diser zeit beten, der Almâchtige möge euch seinen segen geben.

Vs. 93. D. h. sie schauen sich die augen auß, sind voller erwartung; vgl. vs. 226, wo die ursprüngliche bildliche bedeutung der redensart noch deutlicher hervor tritt, und vs. 233. Sonst habe ich, so vil mir erinnerlich, die phrase nicht gefunden.

Vs. 102. Unter عروس «braut» ist offenbar die junge tochter zu verstehen.

Vs. 114 b. Der vorschlag اللهم الله zu lesen leidet an dem bedenken, daß der rein muhammedanische außdruk الله sonst in ganzen texte nicht wider vor komt; indessen finden sich neben den indifferenten صانع جان، قادر و غفور، سبحانه، خالق، خالق، حق Gottes islamischen bezeichnungen خداوند، خدا

116. Wenn ir auch als waisen nach eurer mutter zurük blibet bei mir armem elenden, 117. ich war voller begeisterung und hingebung für euch, voller hofnung (einst) in eurem schatten zu ruhen. 118. Mir haben sie die hofnung auf euch geraubt, — o Gott! daß verzweifeln die zeugen, 119. daß verwaist bleiben inen weib und kind, daß sie der schande verfallen mit nachkommen und verwandten! 120. Als waisen blibet ir nach mir in der welt, vater sei euch Gott der Höchste.

121. Ir seit ja priester auf der welt, gleich wie alle söne des Matatjäh. 122. Ir sollet stäts mit einander reinen herzens sein, das haupt der feinde scheret nicht mit streitwagen (?). 123. In der welt werdet ir stäts arme leute sein, (und doch) vom gnadenregen Gottes des Höchsten sat werden. 124. Die demut betrachtet als euer merkzeichen, höher als euch selbst schätzet jeden menschen. 125. Den oheim achtet wie einen vater, erweist den leuten stäts ererbietung.

126. Stäts möget ir in der welt euch wol befinden, frei von kummer und los vom streite sein. 127. Ob ir auch nach mir zurük blibet, o ir teuren, vater wird euch sein der Bildner der sele. 128. über euch spalte ich (mir) das herz, saget mir lebewol, o meine kinder. 129. Ir und alle verwanten und geschlechtsgenoßen, eure zufucht sei beim Schöpfer des zeitenlaufes. 130. Genug wards, daß ich zu euch geredet habe, waß sol ich (noch) sagen, das kümmernis der welt ist (so) reichlich.

131. Vom reden stand er ab, sie ergriffen die bare, stürzten sich alle auf in und weinten laut. 132. Da sprachen die ungläubigen: Werde muselman, (oder) wir töten dich disen augenblik. 133. So sprachen sie und trugen in vor den herscher, stelten seine bare ab an jener stelle. 134. Der herscher sprach: Wolan du jüdischer man, werde muselman, jüngling und kind warst du (!). 135. Hab erbarmen mit deiner sele, o Chudâidât, (sonst) färst du disen augenblik wie ein strohhalm in den wind.

136. Hier sind ja zugegen alle zeugen, (die) sprachen: ein jude ist muselman geworden. 137. Einen eid leisteten sie und gaben zeugnis vor uns und diser erhabnen audienz. 138. Zeugnis gaben sie und leisteten den schwur, du hast kein anderes mittel als zu sterben. 139. Kom jezt, muselman werde, muselman, wende dich von der lere Mose sones 'Amre. 140. Muselman werde, uns wirst du ein bruder, wir geben dir eine krone ganz und gar mit edelsteinen.

141. Zum beamten und großen mache ich dich, zeuch und ein erenkleid und gold gebe

Vs. 117. Die schreibung פּרמאנה mit מ an stelle des zu erwartenden נן wiederholt sich vs. 258 und 263. Am letzter stelle ist die bedeutung durch das dabei stehende شمع gesichert: es ist der schmetterling, der sich auß liebe zum lichte in die flamme stürzt, also auf opfert; auch 117 bestätigt دیوانه «verrückt, verliebt» diese deutung, die denn auch 258 an zu nemen ist, obwol hier auch پروانه = پروانك «karakalkatze, kammerdiener» passen dürfte; vgl. de Lagarde Ges. Abhh. 76.

Vs. 122. So muß wörtlich übersezt werden, wenn ich گردون richtig auf gefaßt habe; das ungeschlachte bild läßt aber manchen bedenken raum.

Vs. 134. Wörtlich übersezt, aber die beziehung ist mir unverständlich.

ich. 142. Kom heran one hoher reiter (?), laß es gut sein (?) und schau auf mich. 143. Unterwürfig werden dir sein die stützen der herschaft (die magnaten), dir werden sie hundertfältige eren erweisen. 144. Ich stecke einen dolch an deine seite, unterstelle so manche deinem befehle. 145. Kom jezt, milde werde, milde, nicht taugts, daß wir dich töten wie ein tier.

146. Weshalb bist du unbekümmert geworden um dein haus und hof, ferner um die lust und freude an deinen kindern? 147. Manche ermanung haben wir dir gegeben, dahin gieng die gesundheit (?), — das wiße, — von unserm halse. 148. Nicht wird auf gehoben der befehl des sultans, (auß) mitleid rede ich zu dir, o lieber. 149. Sofort spreche ich dir das urteil, weshalb wilst du der eigenen sele feind sein? 150. Denn selbst wenn du jezt noch muselman wirst, werden wir dich frölich und heiter machen.

151. Es taten (noch) manche manung al die fürsten, sie machten keinen eindruk (?) und es ergieng der befehl des sultans.

Chudáidát der jude verhandelt mit S. H. dem schah.

152. Zur antwort dem schah sprach alsdann Chudáidát: Der schah möge mir ewig leben! 153. Befrage mich zuvorderst um mein anligen: durch die tuchhändler bin ich gar ser in bekümmernis (geraten). 154. Ich bin tücherhändler, ein weber bin ich, mit den tuchhändlern steh ich im geschäftsverhältnis. 155. Eines tages zog ich hilfloser (?) hin, gieng zu den feindlichen tuchhändlern.

156. Ich sprach: O verständige, wenn ir mein geld geben woltet, ich bin ser hilflos(?). 157. Um so mer [etwa: erbosten sie sich und hönten] mich, o frommer schah. 158. Wegen dises hones sagte ich kein wort weiter: der Herr ist gegenwärtig, o tapferer schah. 159. Vorwand ward gegen mich das fordern von geld, sie warfen sich auf mich alzusammen, 160. (und) sprachen: Ungläubiger, du bist muselman geworden, zeugnis geben wir von herzen und sele.

Vs. 142. Vileicht ist aber auch hier سواره das reitpferd, wie vs. 166.

Vs. 147 b. Auch hier ist die richtige lesung und übersetzung noch zu finden; sols vileicht heißen: ich habe schon mer gesprochen als ich durfte (gleichsam, mich nm den hals geredet)?

Vs. 152. So habe ich versucht das sonderbare بجاوليم wider zu geben.

Vs. 155. 156. Das wort מעטלי macht große schwirigkeiten; an der ersten stelle scheinets zunächst substantiv zu sein, an der andern ists sicherlich adjectivisch: aber waß kan die bedeutung eines solchen wortes sein? Ich denke daher מעטלי dürfte für מן stehen und מ beide male adj. sein. Da bietet sich zuerst das ar. مَعْتَلٌ «schwach, kränklich», auch «hilflos», dann aber auch مَعْطَلٌ «außer tätigkeit gesezt», und da ersteres der schreibung und silbenzal nach den vorzug verdient, so habe ichs für die übersetzung zu gelaßen.

Vs. 157. Auch diser vers bietet mit dem doppelten ברדין, welches an erster stelle verbum sein müste, an zweiter aber substantiv, eine mir unlösbare schwirigkeit.

161. Sie brachten absichtlich einen verdacht auf mich, gaben zeugnis und verbranten (sich) die auferstehung. 162. Dich machten sie zum bürgen für mein blut: gewislich wiße, nicht sind sie gläubige. 163. Getrent haben sie mich von haus und hof, haben meiner beraubt meine kinder. 164. Da sprach der schah: Wolan, jüdischer man, auch jezt noch gibts einen weg zur rettung. 165. Wenn du muselman wirst, o du ungläubiger, so, wiße gewis, gelangst du zu krone und diadem.

166. Ferner geben wir dir ein standquartier und einen plaz (?), ein reitpferd goldgezäumt vom kopf biß zum fuße.

Chudāidāt verhandelt mit S. H. dem schah über die lere und das gesez des heiligen Mose zum andern male.

167. Von neuem sprach Chudāidāt: O schah des zeitenlaufes, helfer und freund sei dir der Weltenhüter. 168. Zu guter lezt gibst du mich doch der vernichtung preiß, so rede ich (denn) — leih dein or — ein wort von der Thorah. 169. Seit jener zeit, da jene Thorah der Alverzeiher dem Mose gab auf dem gipfel des Sinai, 170. gab er ein zeichen und sprach: Geh und sage deinem volke: wenn einst sie fallen in verdächtigung,

171. da sollen sie — beware — nicht ab sich wenden von der lere und ordnung, solte man auch sie entzwei hauen mit dem beile. 172. (Fest) sollen sie stehn darin, in der lere des Amre, nicht ab fallen, wenn auch hundert häuser verwüstet werden. 173. Auß dem grunde wende ich mich nicht ab von meiner lere: in der Thorah gelesen ward ersehen meine bestimmung. 174. Jeder befehl, den der Almächtige ergehn ließ, gegen den darf niemand nach maßregeln suchen. 175. Zu juden machte er uns von anfang an (und) sein befehl wird nimmer geändert.

176. Und ir, waß leget ir die hand an seinen befehl, warum seit ir achtlos und verwegen? 177. Keine änderung duldet seine entscheidung, das schreibror hat er geführt, also ward dessen fürung. 178. Den einen machte er zum muselman der nach Gott strebt, den andern machte er zum ungläubigen und bösgesinnten. 179. Dem einen ergoß er aufs haupt das waßer der erbarmung, dem andern bereitete er hundertfältigen fluch. 180. Dem einen hob er (den schleier?) vor dem antlitze hinweg, dem andern raubte er die krone vom scheidel.

181. Solcher gestalt ist seine entscheidung in der welt, also geschah alles waß wolte der mildeste Schöpfer. 182. Euch hat er als muselmänner erschaffen, solche bestimmung zog das schreibror für euch. 183. Euch zimts der bestimmung euch zu unterwerfen, euch zu fügen seinen bestimmungen und seinem befehle. 184. Über dise reden geriet der schah

Vs. 161. Den sin glaube ich getroffen zu haben (vgl. قصص 157), wenn auch die construction des originales verzweifelt bleibt.

Vs. 173. واده «origo, fundamentum» ist so schlecht bezeugt, und velleicht nur aus خانواده und كدواده erschloßen, daß ich jeder andern lesung den vorzug geben würde, wolte sie sich nur bieten. Auch der zweite halbvers ist nur zweifelnd so übersezt.

Vs. 177—180. Vgl. das sog. Pendnâma Sa'dî's cap. XX (ed. Geitlin p. ۲.).

in zorn (und) sprach alsbald: Es ist zeit dich zu lernen. 185. Er tat einen ruf: ei blutdürstiger henker! der henker kam auch alsobald zum vorschein.

186. (Der schah) sprach: Ei ungläubiger, den verstokten (?) entferne, füre in fort und laß unterm galgen sein blut (fließen). 187. Wie dieben band jener henker von bösem glauben im die hände vorne fest zusammen. 188. Man brachte in schleppend unter den galgen (bei) reichlichen zuschauern von allen seiten. 189. Wie Isaak beugte er seinen hals vor (und) sprach: schlag zu, o henker du unmensch. 190. Da sprach der henker: o Chudáidât von den ungläubigen, nicht taugt es leichtsinnig zu verfahren, bei jeder handlung.

191. Ich gedulde mich etwaß, mag sein, es gereut dich der tat (und) du bekerst dich zum muselman. 192. Ich wil ein gehn auf dein bestes, du aber findest erlösung von deiner pein. 193. Komm nun, schlag ein, o du verstokter, erbarme dich deiner sele, o du unseliger. 194. Es sprach alsbald Chudáidât: O du treuer, treue zu deinem (eigenen) schaden ist (hier) nicht an gebracht. 195. Schlag zu, sprach ich, o blutdürstiger henker, daß schnel ich geh auß diser verräterischen welt.

196. Wenn du (auch) hundert jare mich läßest, das ist (doch) gewis, daß zu allerlezt der (eigentliche) plaz für den menschen dise erde ist. 197. Schlag zu, sprach ich, denn meine sele ist voller qual, daß sie aber auß disem kefich auf steige, ist das beste. 189. Das besté ists, daß ich im garten sitze, das heißt in der reihe der selen sitze, 199. (damit) mir dienen so manche engel, denen von barmherzigkeit eine krone auf den scheidel geschaffen ist. 200. Mir ward ein solcher ort vorher bestimmt; werde ich auch getötet, nicht wende ich mich ab von meiner lere.

201. So (?) stands, als ein man in weißen gewändern erschin und dort war voller ein-sicht (?). 202. Er sprach: Rasch, o verirter henker, schlag zu, wie lang peinigst du in? 203. Töte rascher in, es ist ein jüdischer man, märtärer wird er, wer ist im gleich in der welt? 204. Auf dessen wort alsbald tötete in der blutdürstige henker am fuße des galgens. 205. Mit einem schwert(streich) von im gieng jener gerechte zu grunde, das antliz jenes jünglinges ward (bleich) wie stroh.

206. Von weitem sah die mutter jenen jüngling, den zarten lieben jüngling, 207. sah in hin gestrekt bewusstlos und one besinnung, stumm geworden an rede und sprache. 208. Sie erhob klagerufe um in, sie vergoß blut auß iren augen. 209. Sie sprach: O saijidson, mein

Vs. 186. Ich habe die lesart der hds. wider zu geben versucht, nur daß ich **סחת** in **סחתה** (vgl. vs. 193) ändere; beßer wäre anstat der am rande vor geschlagenen änderung **אין קאפ דלסחת** zu lesen: «disen verstokten ketzer»; dann ersparten wir dem schah die etwaß auffällige anrede an den henker, obgleich sie durch das folgende **בדקיש** gestützt scheint.

Vs. 190. Der pl. **كفار** könnte auch einfach für den sg. stehn, wie **فقرا** 'علماء' u. ä.

Vs. 201. Lesung und übersetzung sind durchauß nicht einwandfrei.

Vs. 209. Widerum das bestreben die überliferte lesart wider zu geben; dürften wir **گردم** lesen, so gienge alles glat: «dir opfere ich mich, o ruhe meiner sele».

jüngling, dir opfere ich, o! die ruhe meiner sele. 210. seh ich dich unter dem galgen, in staub und blut gefallen elend und jämmerlich.

211. Du warst, o son, mein berater; du warst der papagei im garten meiner reinheit; 212. du warst ein gerechter, o mann des paradises, dein haupt gabst du hin und wichst nicht von der lere; 213. du warst die frucht im garten meiner wünsche, nicht sah ich frucht von dir, ich ließ sie dahin faren. 214. Gleich einer rose am ufer des gewässers warst du leuchtend, die sich sat getrunken, 215. durch deren wolgeruch der garten stolz war, (und) unter der die nachtigal ire weisen ertönen ließ.

216. Durch die schönheit ires anlitzes waren die rosen vornehmer (?), die wise von irem dufte würzig geworden. 217. Als er gleich diser (rose) vollkommen und jugendfrisch war, er der unbesorgt war um jenen herbstwind, 218. da erhob sich ein scharfer windstoß unversehens vom orte (?), ließ plötzlich verwelken die ungereifte rose. 219. Wie eine rose überließ er dem winde jenen jüngling, den wolberedten lieben jüngling. 220. Du warst, o Chudâidât, (mein) augenlicht, deine frucht rißen sie ab ungereift.

221. Getrennt haben sie dich von haus und hof, an dir verzweifeln lassen deine kinder. 222. In sorgen hatte ich dich auf erzogen, auß deinem garten (noch) keine frucht gepflückt. 223. Ich hegte die hoffnung (einst) in deinem schatten zu ruhen, daß ich schmecke — so hatte ich gesprochen — deine frucht. 224. Noch hatte ich auß deiner hand nicht einen tropfen waßers getrunken, da wardst du in der welt wie ein tropfen unerreichbar. 225. Du warst der rum meines lebens, du warst das vorbild meines sterbens.

226. Suche ich dich im laden oder auf dem markte, nicht finde ich (dich), (ob) meine zwei augen (auch) vier geworden. 227. Ir sprecht zu mir: wo ist Chudâidât? (und) meine sele ist in der trennung von im bekümmert. 228. Laßet mich, ich geh unter seinen galgen, schaue auf sein weinen so bitter und jämmerlich, 229. (und) spreche: O du redegewanter papagei, waß bist du (so) stum geworden an rede und flug? 230. Du warst die lieblich singende nachtigal der mutter; du warst der papagei im blumengarten der mutter;

231. du warst der vertraute meiner verborgenen geheimnisse; du warst der rum meines hauses und hofes. 232. Du schwandest ab auß der reihe der gleichgesinnten freunde: wo sol ich dich suchen? 233. Auf dich sind dise deine kinder vol erwartung, wo sollen sie dich suchen? ire augen schauen doppelt. 234. Mich fragen sie: wo ist unser vater? Waß sol ich inen sagen, mein tag ist verdüstert. 235. Du giengst dahin, o du licht meiner augen, (und) es bleibt ein brandmal an meinen herzen.

Vs. 216. Freilich ist ^{مكبر}مكبر im arabischen nicht nur ungebräuchlich, sondern auch ungrammatisch, aber ^{مختبر}مختبر passte noch weniger; ich habe an einen parallelismus mit سرافراز (215) gedacht.

Vs. 218. Oder از چاه «auß der grube», waß noch durch den reim بناگاه bestätigt werden dürfte. Aber waß für eine grube? An das von Lehmann beschriebene gefängnis (s. o. zu vs. 27) kan doch kaum gedacht werden.

Vs. 232. Obgleich die drei letzten worte einzeln ganz verständlich sind, im zusammenhange vermag ich sie nicht zu übersetzen.



236. Waß sage ich zu deiner schilderung, sie hat kein ende, denn sovil ich auch über dich rede, es nimt nicht ab. 237. Denn du giengst dahin um der lere und des gesetzes willen, bist an einen ort gelangt, von wo du nimmermer herab komst (?). 238. Es war vorherbestimmung: du sezttest dich auf deinen plaz, (doch) in der welt ist lebendig — das weist du — dein name. 239. Ich möchte mich für dich opfern, o mein lieber, dich zu schildern wird stum meine zunge. 240. Nacht und tag bin ich durch die trennung von dir ruhlos, dich (ferner) zu schildern habe ich keine worte (mer).

241. Ab stand die mutter vom reden und sprechen über in, es ergriffen das wort jene seine brüder.

Pinehas und Chódsha klagen um den meister Chudáidât.

242. Sie sprachen: O unser bruder, du warst in der welt die krone unsres hauptes. 243. Seit jener zeit, da unser vater auß der welt schid, bliben wir als waisen nach, groß gezogen hast uns du; 244. du hast uns die sele gegeben, die sele haben wir von dir: auf welche weise sollen wir one dich die sele (das leben) weiter erhalten (?). 245. Du warst wie ein vater unser berater, — zum andern male hast du uns zu waisen gemacht!

246. Du warst für uns ein liebevoller bruder, wo sol ich dich suchen, o sele des bruders? 247. Du warst wie ein vater unser lerremeister, geschikt hast du uns gemacht, — o dir (unsre) sele (!). 248. Durch verdächtigung bist du dahin gegangen so unversehens, (doch) dein guter name ist in der zeit gebliben. 249. Wir wollen uns opfern für deinen namen, o Chudáidât, um der lere Mose willen bist du dahin gefaren. 250. Ein sajjid warst, märterer wurdest du, o teurer! den preiß hast du davon getragen unversehens auf der renban.

251. Deine sele gieng zum obersten himmel und throne, (doch) es sitzen die leiber der freunde vor einer leiche. 252. Laßet uns dank sagen in disen tagen und (zu diser) zeit: dein haupt hast du dahin gegeben für die lere 'Amre. 253. Gewislich wiße, lebendig ist dein guter name, in zuname ist in beiden welten dein rum. 254. Waß sol ich (noch) zu deiner schilderung sagen, ich habe keine kraft (mer), (für) immer bin ich ruhlos in der trennung von dir. 255. Es beendeten die klagen seine brüder, es redeten weiteres seine schwestern.

256. Sie sprachen: O unsre sele! ir waret die zuffucht für uns waisen, 257. ir waret uns vater und mutter, ir waret unser augenlicht. 258. Waren wir auch verwaist von unsrer mutter, ir waret doch unser versorger (?). 259. Ir waret ein rum für uns waisen, denn jezt

Vs. 247. *لي ترا جان* das schon vs. 148 vor kam, fügt sich dort in die construction ein, waß mir hier zu wege zu bringen nicht gelingen wil. Darum wagte ich *مان* für den felenden versfuß ein zu setzen, und die drei worte als selbständigen außruf zu faßen; lieber wäre es mir gewesen, die redensart beide mal für gleichwertig halten zu dürfen.

Vs. 256 ff. Die schwestern reden den toten bruder in der 2. pl. an.

one euch sind wir vol jammer und weinen. 260. Euch sehen wir nicht, waß sollen wir sagen: verwaist und vol kummer und rumlos sind wir!

261. Warum sind, seit wir am leben, wir im strudel der verwaistheit gebliben? 262. Ir waret das licht unsres hauses, die kerze unsrer leuchte und unsrer hütte. 263. Ir waret da (und) wir waren unverzagt, ir waret der falter und wir die kerze. 264. Wo seit ir, o vater, wo seit ir doch, weshalb kommet ir nicht sofort zu uns hervor, 265. (und) schauet den jammervollen zustand der kinder, die gar ser in verwirrung stecken gebliben.

266. Wir haben one euch keine kraft, ich habe (sie) nicht! Wo sol ich euch suchen, ich bin ruhlos. 267. Gleich wie ein mond erhebe dich, zuflucht und rükhalt der kinder sind. 268. Wie wäre es, wenn ir unerwartet zur tür herein trätet, eure schönheit den waisen zeigtet!

[Betrachtungen des dichters.]

269. Was hängst du dein herz an dise ungerechte welt, über sie (erhebe man) tausendfache klage und wehe! 270. In unsern verstand haben wir die welt ein geführt (auf genommen, d. h. beobachtet?) und zu uns selbst heran gebracht die leute (etwa als klagezeugen?).

271. Mit honlachen (?) nimt sie das har vom haupte, die freunde selbst bringt sie in verwirrung. 272. Sie ist von den mitleidlosen und hat keine einsicht (?), weder auf den greis noch auf den jüngling nimt sie rüksicht. 273. [Ich sage mich almählich] von der welt los(?), man hat keine verfügung (über sie), sie ist unverständig und verschleiert. 274. Mullá Chudâidât trug seine jugend dahin, eine ganze welt überliferte er der trauer. 275. Wenn er gleich dahin gieng auß der vergänglichen welt, gebliben ist sein guter name auf ewig.

276. Jederman der dises buch liset, möge um Gottes willen für uns ein gebet sprechen. 277. Sprechet: gesegnet seis, gesegnet seis, ein gebet für den dichter und den meister

Vs. 262. Mit einer leichten änderung *جراغ ومشعل كاشانه ما* geschmackvoller: «die kerze und leuchte unsrer hütte».

Vs. 263. Vgl. das zu vs. 117 bemerkte.

Vs. 267. Ich möchte weder *كسانست* noch *خسانست* lesen, aber eben so wenig kan ich mit hbr. *כסה* «bedecken» an fangen, weil das nicht der terminus ist; sonst würde die mondfinsternis ganz gut hieher passen.

Vs. 268. Der schluß ist etwaß abrupt, aber ich wüste nicht wem anders als dem autor die betrachtungen über die böse welt in den mund zu legen sind.

Vs. 269 ff. Ligts nun am abschreiber oder am «dichter», oder wol an beiden, aber die folgenden verse sind so reich an unklarheiten, daß meine übersetzung den sin — so weit ich in faßen konte — meist nur ganz im algemeinen wider zu geben vermag.

Vs. 269 b. Vgl. *پیش که بر آورم زدست فریاد ، هم پیش تو از دست تو میخوام داد* (Sa'di, Gulistân).

Vs. 270. Zur bedeutung von *در آوردن* vgl. 102 *در آمدن* 192 *داخل شدن*.

Vs. 271. Villeicht *بکنده* «mit reißen».

Wörterverzeichnis.

از . . . 1 ff. 83. 169. 178. 243.	آمدن 139. اکنون 58. پیش <i>imp.</i>	affix 1) des vocativs 110. . . .
ازین 1. 2. 66-9. 157-8. 184.	145. 193. <i>pl.</i> 2 102. پیشم 109.	160. 186? — 2) der 3. sg.
ازو 12. 272! 195-7. 217.	110-3. <i>ps. sg.</i> 1 همی 93 <i>pl.</i> 2	prt. 20. 189. 202. (164). Vgl.
از - . . . Vgl.	264! <i>pt. sg.</i> 3 پیش ما <i>neg.</i>	بادا (eintg.)
ازب . . . 166. <i>iz.</i>	19. 16. 24. 90! <i>pl.</i> 3 بگفتار	آب . . . 224. دمى - 214. لب 52.
ازب . . . einleitung <i>s. d.</i>	59. را <i>inf.</i>	<i>iz.</i> 179.
ازب . . . 247. استاد <i>iz.</i>	85. آموخته <i>iz.</i>	آبرو . . . 253. ت 259. 281. 225. <i>iz.</i>
ازب . . . 267! <i>pt. pl.</i> 3 استادان <i>imp.</i>	آن . . . 4. 8. 11. 12. 25. 31-7. <i>adj.</i>	260. بی-بیم 260.
ازب . . . 172	41-2-6. 169. 205-6. 219. 241	آخر . . . 168. 196. <i>adv.</i>
ازب . . . انتقام ? انتقام <i>s.</i>	16. کسه 174. 276-9. هر <i>u. s. w.</i>	آدم 74. 125! 196
ازب . . . 237! <i>pl.</i> 3 افتادن <i>ps. sg.</i>	31. 47. را 10? <i>sbst.</i>	آدمى 124. <i>mensch</i>
ازب . . . 170. <i>pt. sg.</i> 3 26. <i>ptc. pf.</i>	آوردن 53. <i>pt.</i> <i>ps. pl.</i>	آرام 209. ای - جانم <i>iz.</i>
ازب . . . 25. 210. Vgl. فتانیدن	22. <i>pl.</i> 1 <i>د.</i>	آرزو 72. م
ازب . . . 215. <i>sbst.</i> افزاز در	آویخته 207	آزاد 46. سرو 126. زغم
ازب . . . 165. افسر	آیت 170. بداد	آزار دیدن 12
ازب . . . 158! <i>spot</i> افسوس	آیین 201 schwerlich 171; دین و-	آسان ندارد. 26.
ازب . . . 151! اقبال. کردن	آینه <i>spiegel</i> 80	آغشتن به <i>plqpf. subj. pl.</i> 3. 95.
ازب . . . 181. اکرم	آدم 184? ادب	آغوش (در) گرفتن 114
ازب . . . 92. 54. 259. 70. ز کنون	143. دولت ارکان	آفریدن 182. <i>pt. sg.</i> 3
ازب . . . Vgl. بیا		آفرین 278. به 277. باد

نخس? . . . zur übers. 19 به - آمد	21 اینجا	6. 53. 73. 76. 150. 165. 170-1. اگر
بد adjectiva: 50; ونیک ورا	200. اینچنین	196. 156! نه Vgl. گر
کیش - 178. خوی - 193. بخت	mit 32°. 89. 108°. 116. 130. 149. با	13. VOC. 97. 118. الهی
23. بدی	151°. 165! 166°. one verb 37.	114? الهام الله?
iz. 144. <i>brust</i> بر	112-9; 14. <i>bei</i> 129. هم - 88. سر -	170 به
62. 80. 90. 114. 142-4. 159 بر	166. mit einem sbst. adj. -	151 گشت iz. 148.
161-2. 179. 180. 199. 246. 276-9;	7. <i>برכה</i> - 11. 115.	53. 223. iz. 60 امید
131. باد	201. هوش	Vgl. نومید u. نامید
140. 246 برادر	dat. 18. 60. 84. 103. 252. instr.	105. 117; 93 امیدوار
214 برارنده	42. 171. für بر 23. 277.	36. امین
<i>imp.</i> 142. <i>ps. sg.</i> 3 197. برآمدن	iz. 108. <i>vater</i> باب	233. iz. 82 انتظار
<i>pt. sg.</i> 3 62. 218.	*بابایی <i>den vater vertreten</i> 71 کردن	100 گیرد - م
<i>ps. pl.</i> 1 244. <i>pt. pt.</i> 3 39. برآوردن	81 سر u. جان ن 1	82. 100. 126. 192. 214. 235. 254. اندر
iz. 38. 249; 75. 82. 92. 111. برای	218. تند un. خزان iz.	172. 133. -ان
208. -- ش 52°. 166°; 241°.	بر - دادن 33. 135. چون کاه بر -	174. 32. را 131. بر 9 ff.; 24
<i>imp.</i> 9. 186. <i>pt. sg.</i> 3 9. 186. 241°.	91. 168. 213-9. رفتن 135. 249.	40. 50. ورا 35. اوست 187. 202.
274. 1 270 (wol pl.) <i>pl.</i> 3 40-7.	بار 101 un. c. neg. 54. <i>بیمک</i>	12. ازو! 203. (اش) 104. 204.
133. 188. <i>pf. sg.</i> 2 250.	137 بارگاه عالی	175. ز - 153.
25 <i>pl.</i> 27. 153-4. c. iz. 15. 155 بزاز	108. 166°. 245 باره دو	10. iz. 119.
265 <i>gar ser</i> بسی	208. tr. همی - خون 3 <i>pt. sg.</i>	18 ff. 58. 63-6-8. 109. 256. ای
269. دل - در 2 <i>ps. sg.</i>	25 <i>falke</i> باز	147. ترا 165. 193. 235. تو
187. <i>ptc. pf.</i> 3 187. <i>ptc. pf.</i>	93. 226. بازار	148. 247. ترا جان
84. من 3	222. iz. 211. صفایم باغ	134. 164. 189. 190-5. 202. ای
153-6-7 بسیار	154 <i>weber</i> بافنده	Vgl. ای
14. z. iz. 261. زین - که	176. <i>auf</i> بالا 142? به 27. iz.	15. محتاج 9. مردان 252.
152. unit. 73 بقا	71. شما - کنیتان 3 <i>ps. sg.</i>	162; 100; 70; 83. 98. 143. ایشان
62. بلا	183. -- نییتان 145. ن - میکشیمت	24. 119.
215. iz. 230. بلبل	190. ن - کردن	22. آوردن به 49. را فروختن
32. ساختن 31. کردن 43.	134. بجه	6 ff.; 20. sbst. 37. 133. 196. 273. این
s. d. einleitung. بودن	60. مرا 128 بجل ساختن	261. زین بعد - ست 52. را
198. 215. iz. 230. بوستان	(tk. لاشماک)	201? Vgl. از

تدبیرغا 211. ما - یم	117! 263! iz. 258!	پروانه (۵)	iz. 215-6	بوی
تراشیدن 122. م <i>imp. pl.</i>	<i>plqpf. sg. 1</i> 222	پروریدن	s. d. einleitung	به ، به ، ب
تیس 41. iz. 14. به	211	پسر	159!	بهانه
تصرف 273	267	پناه و iz. 110-م	145	بهایم
تعالی 123. 120; 67;	191	پشیمان	iz. 9. 28. 54. 81. 287 u. vill.	بهر
تعین (تعین f.) 59. هست	18. هی	پگاه 13. یك 20. این	als sbst. 106. ز 15. 276.	
تعدید 173. شد 50. گردد-م	267. 129! iz. 256	پناه	adj. 212. مرد-	بهشتی
تغییر? 177. ندارد	<i>pl. iz.</i> 121	پور	58. 126. 142? 244. 259. 260-6	بی
تقدیر 174. بودی 238.	159 iz. 156	پول <i>geld</i>	269. داد - 273. خرد - 178. ایمان	
تکرار کردن 183. بتقدیرات	31	پهلوان	86-9. غم - 146. زار از - 272. رحم	
تله (طلا) 39	201	پیدا شدن	103. مادرم! 240. 254. 266 - قرار	
تماشایی 188	272	پیر	بیان نطق 255. Vgl.	
تمام کردن 255!	56 (im reime é) به	پیری	بیش 157. ازین - تر 124.	
تن 183. iz. 251. دادن به	102; 110-3! م 187. از 58. بیا	پیش	86 <i>vorabend des sabbats</i> شبگاه	
تند باد 218. برآمد	264! به 15. 109. 133. 155. 251. iz.	پیشوا iz. 225	14	بیم
تنگه? Vs. 39 ^a hat der	im comp. - 12. 12000	پیشه	s. <i>und</i> بر	پا
abschreiber wol im 2. sinne gehabt, das zweite wort	iz. 77. 80. <i>pl.</i> 35	پیغمبر (°۶۱۵)	133-4	پادشا
aber unvollendet getilgt, als	iz. lat. 34 (do)	پیغمبری	iz. 278. <i>بروج</i>	پاك
ת"נ	84. Vgl. عهد	پیمان	6; 26; 236	پایان ندارد
تنها 83	suffix der 2. sg., s. d.	ت	iz. 204. در - دار	پایه
تو 44 ff. Vgl. ای	einleitung	تا 67. بحالا - 202. کی 57. <i>biß</i>	245 - 7; 120-5-7. 264; 257!	پدر
توانستن 174. خواست 3. <i>ps. sg.</i>	201	تاج 140. 242 iz. 165. 180. 199.	234. iz. 243. ما	پدروار
تورات (ت) 173. به 169! 168.	suffix der 2. pl., s. die	تان	65	پدرواری کردن*
تورزین 171	einleitung	تبار خویش s.	185	پدیدار شدن
تہ پیشتم درآید 110	تخت 46. به - خریمی iz.	تدبیر 174	186. سوز - جان - سوز 37. با جان - سوز 186. ز	پُر
تہمت (ت) 170. -- افتادن 248. به	174		85? دامن - م? 71? سر - کردن	
un. کردن 26. 161.			<i>imp. pl.</i> 3 234. 153. <i>ps. pl.</i> 3	پرسیدن
تیغ 205. بیگ - ش			<i>pt. sg.</i> 3 <i>begrüßte</i> 16.	پرواندارد از
تیم 14			272	پرواز 8! به 229.

iz. 22; 97. 166°. 151°. حضرت	چار . . . 226. دو چشمانم گشته هست -	166 iz. 196. 218 (? چاه) (؟ چاه)
recht 69? iz. به 79. 97. حق	شان دیک - اند 93. هستن دیدها -	237. به 200. un. 201. در آن
war 36. 111. Gott 5. 60. 105. 276.	233.	جان . . . 76. ای! 81! 244; 127-6-75
تعالی 120-3.	چالاکی 8 به	از دل و - 148. 247. ای ترا - 250.
14. حق شناس (لا)	چرا . . . 21. 81. 146-9. 176. 229. 261-4	44. به 197. 209. 227. م 160. 48.
6. حکایت	چراغ (ق) iz. 262	ت - به 135. 193. iz. 37. 149. 246.
حکم . . . 149! ش 183. iz. 175-6.	چسپیدن بر . . . 131. 159. pt. pl. 3	256. pl. 198!
un. 174.	چشم . . . چشمانم 104. به - کم دیدن iz.	جاودانی 275 adj. od. adv.
32. iz. 177. 181. . . . befehl	52. دو - ش 226. دو 112.	جاوید 152. به - م
271. حیران کردن	244. چگونه	جاهلی 190
265. حیرانی	216. چن	چدا از 163. 221. کردن 10.
95. 210. خاک و خون به	39. 151; 147. يك 144. هر 236	جستن ps. pl. 1 23.
iz. 129. خالقی	iz. 25! 43! 45. چنگ	جلاد 190. iz. 202-4. 195! 185.
229. 207! خاموش از نطق.	182. چنین 181 - ها	187-9.
98. م 63. 91. 163. 231 خان ومان	wie 25. 47. 94. 187-9. 219. als. جو .	iz. 268! جال
ت 146. 221.	217.	جمع 70. ایشان
172. nach hause 40 در -	wie 8! 33; 125. 135. 145 چون	جملگی . . . 159. - کُل 98. - شان 84 adv.;
iz. 262. comp. - 72 به مدرش -	224-8! 245-7.	جمله . . . 27. 151; 136. 121-9. 85-8.
schule.	30. 92. 130. 234-6. 254. 260; 56! چه .	30; 86; außer 25 stehts überall
47 خبر بردن	268. warum - باشد گر	beim pl.
kundig 66. vorsorger 65. خبردار	چیدن im 222 نا دینده بودم	جنگال 126
63-4 sorgen für خبرداری کردن	reime auf پروریك	جواب 19. 33. - شان 16. 152. iz.
5. 23. 53. 88. 100 خدا	158. 136 حاضر	جوان (و) 37. 134. 272. 31!
178; auch 23 zuläßig خداجوی	iz. 265 حال	iz. 14; 209. م 217-9. 205-6. نو -
1. 7. 96. 153; 3. 42. iz. خداوند	67. تا به 150. 164! حالا	31. 206. 219; 3; 7. pl. 38. 41.
67. - تعالی	66. حالة	جوانی 106. نو - 99. 274.
خدایداد (خویداد) 111. کونداآد	iz. 158. - به 102. un. 168. حرف	جود un. 42.
16. کونداآد 167. 249.	125. iz. 79. حرمت کردن	جوش زدن بر 114
کونداآد 220. کونداآد (108°)	pl. 271. حریف	جهان 57. 62. 79. 82-9. 126. 224
52°. کونداآد (32°) 135. (151°) 152.	106. iz. 130. حسرت	242. 273; 78. 270. un. 274.
166°. 194. کونداآد 13. 33.	iz. 216. حسن	جهانبان 167. 79

<i>sg.</i> 2 238. <i>pl.</i> 1 23. 3 95. نمی	<i>pt. pl.</i> 3 29; 137. د (0, u) خوردن	0. 241°. כוּדָאָת 1. 2. 19. 190. 227.
<i>pt. sg.</i> 1 90.	49; 138. <i>ptc. pf.</i> نا 224.	277. כוּאִיְדָת 274. כוּיְיְדָת 51. 52.
- 68. داور	215 خوش بوی-ش	199! خدمت (۲)
5. 70. 88. 122 داریم	126 خوشحال.	39 خرج کردن.
123-5 دایما	iz. 230. خوشخوان	42. 4! <i>pl.</i> 156. خردمند
م 103. دختر	3. 8. iz. 31. 219. خوش زبان	s. دلشاد u. شاد
در 94. 268. در آمدن	85-7. خوشوقت	46 خرّمی
5! 14 ff. ان 201. 252 <i>im.</i> در	به 40 (د) 46 (پ) خوشوقتی.	<i>pt. sg.</i> 3 نام-9 خریدن
189 دراز کردن	95. 186. 208. 210. iz. 162. خون	خزان 217. 218. 99. کردن
<i>imp. pl.</i> 102; <i>ps. sg.</i> 1 در آمدن	185. 195. 204 خونخوار	273 ganz unklar. כּוּאִיְדָת
94. <i>pl.</i> 2 268.	108. 116. 124. خویش	<i>pt. sg.</i> 3 37 خسپیدن
<i>pt. pl.</i> 1 270 (bedeutung?). در آوردن	<i>pl.</i> 119. و تباران 38. 66; 129.	186 s. دلسخت خسته?
<i>pt. sg.</i> 3 274. در سپردن	54. به-م	279 خط (כ)۶
iz. 7. درگاه	192. داخل شوم اندر صوابت	خلاص (د) 42! بود! 41! گردید 40. شد
<i>pl.</i> 265 درمانده به	داد و فریاد. 269. زدست او	59. 164. 192. <i>befreiung</i> (د)
iz. 51. درواز	داد و گرفت م 154	iz. 181. خلاق
108; 116 درویش	68. 246. iz. 242. <i>pl.</i> 52°. دادر	141 خلعت
<i>pl.</i> 187! دزد	108°. م 55. 72. 241. 255. iz. 63.	خنده 271? כּוּיְיְדָת
دست -ماندن 18 - دادن با	109.	68. 241°. n. pr. خواجه
iz. 17. - به - گرفتن 176. بالایی	s. die einleitung دادن	210. abv. خوار وزاری
43. 187. 224. خود بکار زدن	دار ی - 188. 228; 186. 204.	<i>ps. sg.</i> 1 34. ن-بگردم
269. ز	210?	<i>pl.</i> 2 56. چه-دیدن 2
122. 149. 155 دشمن	داشتن ن 240. ن 94. بدل-1	<i>sg.</i> 3 181. <i>inf. apoc.</i> - نتواند
276. 277. 279! ها 115 دعا	266. 254! 2 138. 3 236. 272.	<i>imp. pl.</i> 73. <i>ps. sg.</i> 3 خواندن
48. 70. 269 دل بستن در	26; 6. 177. <i>pl.</i> 1 244. ن 266. 2 53.	13. 20. 3 279. 276! <i>pt. sg.</i> 1
-- دارم 40. به 128. کواندن از	<i>pt. sg.</i> 1 223.	<i>pl.</i> 1 88. همی <i>ptc. pf.</i> 173.
94. 83; 114. iz. 19; 84. <i>pl.</i> 177. جان	235. داغ	<i>pl.</i> 55. 108°. ش 255. (ù, ù) خواهر
17. Vgl. جان	85. دامن پرّم	م 109.
263. دلجمیع	دانا 112.	poss. 9. 11. 23. 29. 84. 107. خود
193, wol auch 186. دلسخت*	دانستن 147. 5. 162-5. <i>imp.</i>	111. 149. 189. 212. 252. 268. 270.
46. دلشاد 86. 89 - وخرّم	<i>pl.</i> 69. 104. 124. 73; 23. <i>ps.</i>	sbst. 124. م 85.



52 روان شدن	212. م 173. 200. iz. 36; 80 دین	57. 122. دلصافی*
6 روایت	48. 172. عمران 111. حق 32. 7777	دم . . . 264. این 194. (184). 33. 152. آن
154 روپاك فروش	189. موسی عمران 249. موسی 252.	224. اب 114. 53. يك
iz. 278. به - پاك	وآیین 171. 36. 22. به (22)	دنیا . . . رفت از 130. 107. 83. 69.
روز 234. un. 2. 13. 170. م سیاهست	101. 237. م 34. iz. 75. 78. 166°.	243. به 120-1-3. iz. 195. 269. 275.
1. 155. ها 2. iz. lat. 1.	157. دیندار	دو . . . عالم 74. 253. چشمان
Vgl. شب.	117. دیوانه	59. باره
روی 180. iz. 216 ش 56. م	S. شوق ذوق	دوتا ساختن 171
روی سیاهی 30.	11 ff. 50! 59. را	دور 206 ز - 186. 273. کردن
رختن 3 pt. sg. 3 179!	راز 281. محرم - نهانم iz.	دوران 2 به 129. 167; 252.
14 ff. بعد 261 ز (2)	راندن . . . با زبان م 60. ب imp. pl.	دوكان 226. به - ت
زار گریه چون 259. وگریان	177. قلم 3 pt. sg. 23.	دولت ارکان s.
265. حال - iz. 228. زرد و - ش	*راندگی iz. lat. 177.	دو نیم 70
210. خوار s. adv.	راه 164. هست در un.	دویدن 38. pt. pl. 3
52° زاری کردن	272 !? رای	دویم باره s.
زبان 23. iz. 239. م	ربودن 3 pt. sg. 180	دیدار 94
زدن می - 208. همی 3 pt. sg.	رحم 193. 135. بکن - به un.	دیدن 104. 113. ن 104. ب imp. pl.
11. دست 185. 114. ب	رحمت 5! 199. 179. iz.	*226. 210. 1 ps. sg. 56. 265. ب
زر 141	رخ 205. iz.	232. *246. *266. 50. 61. 96.
زرد! 228. زار. Vgl. 113. گریه - م	رسیدن 9-276. 3 ps. sg.	92. ن *233. 260. 3. 1. 228. pl.
زرین 166.	رسم 75. iz.	107. ن 206-7. 3. 213. ن 1 pt. sg.
زمان 113. يك! 61! 8-56. این	رسوا 119.	12. 3. pass. pt. sg. 3. 12. plqpf. sg.
248. زمانه	رسیدن می - 165. 2. 100. ps. sg. 1	173. fut. pl. 2 56: an den be-
196. این زمین	رفتن 195; 228. 170! imp.	sternten stellen mit der be-
98. 119. زن	می 54. 2. می pt. sg. 74!	deutung suchen.
131. 133. ش (752) زنبور	1 101. ب 155. 2 235-7. 249. 3 106.	دیدک نور - 220. iz. نور -
39; 43; 41. به 37 زندان	243; 251. 14. ب 15; 83; 275. pl. 3	*دیده چار چار s.
60. iz. lat. 225. زندگی	27. pf. sg. 2 248.	دیگر 158. - adv. 55-6. 112. 146.
253. (238). 261! زنده	رنج به 113.	166. ها 17 die übrigen, 255
203. تر 202. ی 195 زود	رنجاندن 64. م 2. imp. pl. 1.	ferneres; nur 158 ist die erste
82. يك - دلم است	67! ن	silbe lang, sonst kurz.

101. گفتن 88. 252; 44 شکر	<i>ps. pl. 3</i> 98 intr. . (ô, ù) سوختن	253 زیاد
بود 45. به - بود	<i>pt. pl. 3</i> 161 tr.	زیان 194. در-ت
42. شکرانه گفتن	37! سوز (ت)!	<i>ps. sg. 3</i> گویم 44. زبمیدن
<i>pt. pf.</i> 84 شکستن	<i>pt. pl. 3</i> 29 سوزاندن	215. iz. در- 8. 186. زیر
65 ff. هم 53. 110. 121. و 129. شما	17. سوزش کردن	210. 228.
118. شماهان 65. هم 182. شمايان	49. 188. سوگند (س) خوردن	171. زینهار (dreisilbig)
180.	37. سه (پ)	<i>imp. pl.</i> 60. 128. <i>ps.</i> ساختن
263. شمع (ش)	iz. 41. سهم (ل)	202! می 2. 115. 75. 54. <i>sg. 1</i>
<i>pt. sg. 3</i> 52 شنیدن	8. سیاه روز	32. 171. 3. 21. می <i>pl. 2</i>
146. شوق و ذوق	250. سید	71 (bedeutung!) نمی
49. 138. 160 شهادت دادن	3. 209. سیدزاده	215. کرد نغمه را -
203. 250 شهید	123. از <i>sat</i> سیر	185. همان ساعت
7 *شیره مرد (بیره مرد nach)	214. سیراب	196 سال
43 شیطان	<i>adv.</i> 61. - به 56 سیری	iz. 105. 223. 117! سایه
80. صاحب جهان (س)	235 سینه	28. 278. سبحان
77. صاحبقران (س)	suffix der 3 <i>sg.</i> ; s. d. einl. ش	74 سپهر
147? (ob vom tk. صاقی? (صاقی))	45. 150. شاد و خرم	<i>imp. pl. 2</i> 60. <i>pt. sg. 1</i> 103. سپردن
gesund?) صاغ	277 شاعر	102. گفتن 27. سخن
127 صانع جان (س)	suffix der 3 <i>pl.</i> ; s. d. einl. شان	229 سخنساز
un. 191 صبر (صبر) کردن	151°. 152. 164-6°. 184; 50. iz. شاه	81. باختن? 71. پُر کردن 91. 271.
76. 81. 172. 196. به 106. صد (س)	157-8. 167. 10. 38. 41. جوانان	iz. 90. 111. 122. 179. ش 75. م
143. 179. صدگونه (س) <i>adj.</i>	<i>pl.</i> 151.	87. - ماه <i>anfang</i> 242. 212.
iz. 198. 232. صف (س)	20 شاهمی <i>adj.</i>	140. و یا 166 با -
211. - یم صفا (س)	8. - 45? شاهین	7! 8. iz. 35! سرافراز
158 صفدر (س)	32. گردد شاید. 191. شوی	<i>pt. pf.</i> 199! سرشتن
صواب (ص) 198. اینست 197. است	240; 37 شب و روز	46. سرو آزاد
192. ت	un. 12. 276. شخص	201 (im reime ô) سفیل پوش
162. ضامن کردن بر	s. die einleitung. شدن	142? سلامت دادن
254. 266 طاقت (ت) داشتن	iz. 124. شعار	148. 151. سلطان
105 طلب (ت) کردن	iz. 77. شفاعتخواه	iz. 270. به 93. از 226. iz.
inf. iz. 159. طلبمیدن (ت)	21. شکایت ساختن از	166. - اسپ 142. بالا -

2. 13. قضا روزی	260 غمگین	169. طور Sinai
224 قطره	pl. 47. غول	iz. 211; 230. 229? . . . طوطی
دise welt 197 این قفس	iz. 138. غیر	iz. 96. 107. طوی (ط)
نان برکشید 177 راندن قلم	به 4. غیرت	به 21. طهارت
iz. 169. قلّه	90. فال از کجا گشت	pl. 41-3. 61 ظالم
141. قماش	106. 275. فانی	279. عاقل
27. قوشبیگی	s. افتادن فتادن	عالم 181; 203. 238. به 74. 253 دو
iz. 24. قهر بیامد	pt. sg. 1 69. intr. فتادن	137. عالی
قیام 100 م ؟	فدا 76. 81! iz. 209! ت 75. ساختن	4 adv. عجایب
62. 69; 161 سوختن; 161 قیامت	فراق 227. ش 240. 254. ت	عذاب 197. در - است 202. ساختن
11. 190. کار	188; 130. فراوان	ت 192.
un. 11.	فرزند 98. 107; 119. iz. 96. 1;	عرش و کرسی 251.
iz. 144. کارد	pl. 267; 52°.	عرضداد پرسیدن 153.
iz. 262. کاشانه	pt. sg. 3 51. فرستادن	102. عروس
165. voc. 160. 186? iz. 18. کافر	199. فرشته	125. 143. عزت کردن
pl. 132; nur 165 mit fathah.	فرق scheitel 5. به - 180. 199. ش	عزیز 104! pl. 108! 127 دانستن
99 کامرانی	iz. - به 3 فرمان	161. عزیمت
205. کاه	iz. 144. فرمانبر	iz. به 270. عقل
19 کاهرو	pt. sg. 3 50 فرمودن	un. 138. علاج
227. 232. 246; 266. است 234. کجا	pt. pl. 3 49 فروختن	s. عمران n. pr. موسی u. دین
264. آید 90. 62; 62	269! قریاد	125 onkel عمك
s. die einleitung کردن	191. فعل	141. عملدار
s. عرش کرسی	123 فقیر	84! عهد و پیمان را شکسته ز
148. گرم	205! فنا شدن	4 (wol besser عیال بند؟)
36. un. c. neg. 174; ob 16 هر کس	iz. 123. فیض	80 عیان
dat. ist? کسه	115. 174 als name Gottes. قادر	از 217. 176 ومست غافل
imp. 189. 7-195. 202-3 کشتن	57. قای تا قای	54. 195. غدار
ps. pl. 1 می 132. ت 145. inf.	193. قبول کردن	5. ش غرق
م 59. iz. 92. ptc. pf. - مرا می	iz. 239. 249. قربان شدن	184. در - شد غضب
200. شوم - 95. باشند	29. 137. - 69?! قسم خوردن	169 غفور
pt. sg. 3 180. کُشدن	iz. 157! قصد	126 غم

iz. خود را سوزاندن 29. <i>grab</i> گور	123. 3 97. 118. <i>pt. sg. 3</i> 41.	188. کشکشان بردن
168 گوش کردن	107. <i>ptc. pf.</i> 207. 214.	<i>pt. sg. 1</i> 155? 3 s. قلم . . . کشیدن
- ناچ 140 گوهر	<i>ps. sg. 1</i> 114. 3 100. 271. . . گرفتن	190. کُفتار
un. کردن 130. <i>rede</i> گوی*	<i>pt. pl. 3</i> 17; 25; 131.	S. جملگی کُل
111. آن-ی	9. 250. (د) بردن از	243 <i>auf erziehen.</i> . . . کلان کردن
239. لال	<i>ps. pl. 2</i> 183. گرویدن به	141. <i>pl. 10. 39. iz.</i> 32°.
214. لب آب	ش 25. گریبان	کم چشم 104. 232 شدن از
آن 19. همین 132-5. 149 لحظه	<i>ptc. ps.</i> 259. <i>pt. pl. 3</i> . . . گریستن	<i>doppelt</i> 273 ?
يك 110; 9.	هو 131.	217. کمال
179. لعنت	<i>iz., s.</i> زار u. زرد گریه	61 در-م کمین
197. و 10. 11; vgl. ولی . . . لیکن	<i>ptc. pf.</i> 12 گزیدن	188. زهر-ش کنار
suffix der 1 sg.; s. d. einl., . . . م	<i>imp. 3</i> 139. <i>ps.</i> . . . <i>werden</i> گشتن	<i>pt. pl. 3</i> 220. کندن
80 ff. beim verb 48. 147. به 140. ما	<i>sg. 1</i> 232? نمی 173. 200. 34. 3	<i>ps. sg. 1</i> دل را 128 کواندن
enklitisch <i>unser</i> 234. 243. مایان	32. <i>pl. 3</i> 171. 172. <i>pt. sg. 1</i>	65. 103. <i>pl. 82-9. 94. 265.</i> (û, û) كودك
247. 256. 22, wol auch 244.	°57. 101. 2 *24. *160. *250.	م 44. 55. 72. 91. 128. 163.
به 274. ماتم	*151; (از) 90 ° 3 212. 2 *224. 3	146. 221. 233. <i>iz.</i> 70.
58. 65. 84. 102. 206. 230 مادر	48. <i>pl. 3</i> می *85. <i>ptc. pf.</i> *5.	که (د) 201. تا - 50? 32 ff. <i>daß, denn</i>
241. 83. و - 52°. 55. <i>voc.</i> 110.	*28. *226. <i>ישתם</i> * هست *216.	203. <i>welcher</i> 11 ff. <i>wer</i> کیست
<i>iz.</i> 105; 108. 116. 257-8.	*136; *47: an den mit * be-	کی تا 202.
<i>imp. pl. 2</i> *72. 3 *228. . . ماندن	zeichneten stellen <i>werden</i> , bei °	گاه 133. <i>ort</i>
- <i>ps. sg. 1</i> *75. 2 *196. 3 98.	<i>vorüber gehn</i> , sonst mit <i>از</i>	<i>imp. pl. 2</i> 53. <i>lassen</i> گذاشتن
119. 3 57; 235. <i>pl. 2</i> همی *176.	(außer 172) <i>sich ab wenden.</i>	<i>pt. sg. 1</i> 57. گذاشتن
- <i>pt. sg. 1</i> 69. 3 108. °131.	<i>iz.</i> 24. 204. <i>rede</i> گفت	172. 268. گز
3 241. <i>pl. 1</i> 243. 2 120. 3 116.	گفتار 241. <i>pl. 184</i> به - آمدن	116. 127. 258; 275. گرچه (د) 173
127. 3 3 *133. 3 *96. *100. <i>pf.</i>	s. die einleitung. گفتن	<i>iz.</i> 4. 261. گرداب
מאנדיימאן 275; 248. <i>בומאנדן</i>	218-9. un. 214. <i>pl.</i> 216. کُل	<i>pt. sg. 3</i> 91. <i>pl. 3</i> 163 . . گردانیدن
261. <i>ptc. pf.</i> 83. <i>pl.</i> در 265:	202. گمراه	<i>iz.</i> 147. 189. گردن
ein * bezeichnet die transitive	15. *گم نام	گردون 122? به - تراشیدن
bedeutung <i>lassen, legen</i> , bei °	18. گنه گار	<i>ps. sg. 2</i> 132. 140. <i>werden</i> گردیدن
<i>hats</i> die bedeutung <i>auf hören</i> ,	67! <i>pl.</i> 97; 118. 136. گواه (د)	165; 150. بر 191. 3 50. 74. 203-9.
mit <i>از</i> verbunden.	28-9. 30. 48. 137. 161. . . گواهی دادن	175. <i>pl. 2</i> 148. نمی 239. می

3. 58. 206. 219; 246. م 63. مهریان	166. مَسْكَن	iz. 205 مانند
109; 239. pl. 66.	S. من مسکین	87. un, 267 ماه
11. 21-8. 48. 54. 85. 94-5! 132-5. می	16. 24-8. 47. 132-4-6-9 . . . مسلمان	19. ماهرو
140-1-5-8-9. 150. 160-5-8. 202.	140. 160-5. 182. 191. iz. 18. 178.	مبتلا. 227 است
239. 71. 95. 148. 178. 200. 226.	pl. iz. 20.	175. مَبْتَل
250. میدان	262. مشعل	iz. 121; 214. 267. مثال (د)
میوه. 213. 220. un. 222. iz. 213. ات	un. بافتاد 26. مشکل	iz. 203; 217. مثل (د)
223.	iz. 143. مطیع	15. محتاج ایام
222. 224 beim plqpf. نا	iz. 155-6. معطل?	iz. 231. محرم
49. 96. 97; 44. 118. نامید	167! مُعین	91. 163 محروم گرداندن از
ناحق 30 به	216 معطر	pl. 52° מוּחָסֵי לָן محیل
218; 220. نارسیده	288. مقام ت	187. fest محکم
iz. 206. نازنین	34 مقدم	iz. 15 מַחְמֵלִי محکم?
222. ناکمی	35 تر مقرب	iz. 38 (so zu corr.) مخلص
90. 218. 268; 62. 250. ناگاه (ناگه)	216, s. zur übersetzung. مُکَبِّر?	73. 126. 254. adv. مدام
218. به	274. ملا	88. مدح
248. ناگاهانه	153 در - ام	207. مدحوش
نام 232-8. 249. ت 9 خریدن	145. ملایم شدن	213 م مراد s.
iz. 81. نیکت 248. نیکش 275.	57 ff. unmittelbar nach من	73. un. 201. آمد 7 شیره -
101. به- نیك 57. نیك من	dem verbum 141-9. 156. 234,	iz. 134. 164. 203. 212. pl. iz. 9.
253. نیكویت	vgl. (21). 68. 103. به 157. 227.	18. مردار
189. نامرد	116. من مسکین iz. 192! 65! هم	pl. 270. مردم
276. نامه	279. مرا 33 ff.	ps. sg. 36. inf. 40. 138. مردن
224. نایاب گشتن	32°. 108°. 151°. 166°. مناظره کردن	iz. lat. 225? *مردگی (مردگی)
43. نجات دادن	34. 166°. 249; 78. موسی (auch ô)	reimt auf زندگی.
iz. 13. به 137. از 278. نزد	76. 79. 97. 22! - 76. عمران به	un. 25. مرغ
10. نسل	278. - ابن عمران!	iz. 76. مرقد
s. die einleitung. نشستن	162. pl. 53. مومن	176. 207. مست
147. 151. نصیحت کردن	271. موی	79. مستقیم
207. 229. 241. un. 240. نطق	92. 241°. مویه گفتن	78. مستقیم
142. نظاره کردن	23. 64. 122. مه	273. مستور

52. 88. 93. 176. 208-9. 242 256. همین	54. وداع ساختن به	8! (abstr. ? نظمی)
iz. lat. به 87. *همیاری	وصف 236; iz. 6! ش 239 به - ت	185. نعره زدن
89. همیشه	240. 254!	نغمه 215! - را ساز کردن
72-4. جا 136; s. لحظه همین	iz. 108 وصل	236. نقصان ندارد
247. هنرمند	52°. وصیت کردن با	1. نکته
224. هنوز	un. 194. وفا	نماز 14 13. 14 (14 u. 20. م
131. *هو (8977) گریستن	194 وفادار	mit خواندن)
6. 138. c. neg. هیچ	iz. *184. به 99. *106. un. (*د) وقت	تودن 268. 2 94. pl. می 1 ps. sg.
226. یا	83. 169. *243. *ازان - که	نو 167 von neuem. - ز
iz. به in d. überschr. یاد	46. 258. 271. ولی	59. nun نو
یار 232 iz. 251. pl. 167 ت	172. ویران	pl. 208. 255. نوا
ps. sg. 1 نمی 225. 2 192. یافتن	86. 124. به 87. 190. - آن	17 نوازش کردن
70. 83. 98. 103-8. 116-9. یتیم	181. چه	s. unter ج نوجوان
120. 243-5. 258. 260. pl. 64.	هرگز 104. 175. 237!	iz. نور. 262, sonst des auges: خانه
256-9. 268.	269; 278. هزاران	112. 220. 235. 257.
261. یتیمی	34-6. 59. 154. 164. 181. 227. هست	ps. sg. 1 د 223 نوشیدن
- 198 یعنی	nach 4 62. 226. 253. م 58. 154.	99. 118. از 221; 106 نومید
59; mit دانستن 69. 162-5. یقین	121. بند 93.	نه اگر s. d. verba u. د
253. است 21! 29. 48.	هلاک 204 - ش کرد	ps. sg. 1 144 نهادن
16. 28. 47. 82. 136. 144. 185. يك	45. 257; 53. 110. 150. 164. 192; هم	نهان 231. راز - م
214. زمان 53. 114. دم 144. چند	one 7 65. 192. با 4. و 88. به 122.	59. 73. 194. 273. pl. 162 نیست
113. به - 13. پگاهی 9. 110. لحظه	177. 181. 204. دم 45 همان	iz. نیک نام 50; بد و -
205. بار - - 54. un. mit subst.	185. ساعت	نیکو نام 104; s. دیدن
2. 155. یکی : یکی 178 ff.	232. هدم	s. d. einleitung و
28. 47. 136 یهود	iz. رود 74. همراه	173, s. zur übersetzung. واده
134. 151°. 164. 175. 203. یهودی	abs. 85; mit pl. 9. 35. همه	95 (im verse überschüssig) واه

Nachtrag: 199 چندان

10670 F

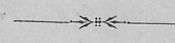
G 82. 2°

Unerklärte wörter.

51	מג'זמאני עאלמאין	201	באין
15	מחמל (ماحم?)	156	בודין
155-6	מעחלי (iz.)	128. 210	גותו
147	סאקי	142 (sicht wie ein pers. ptc. auß)	ואסידה
45	פריג'ו	144	כונדיל
69	קסאם (قسم?)	273	כזאן
45	שאהן	267	כסה נסת

Hebraeische wörter im texte.

87. 112. 121	n. pr. מתחיה	4. کرده	ברכה
35	(pers. pl.) נאביאן	11. 115. iz. 5.	נה
51	נאמן	überschrift.	גלותי הא נסת (pers. pl.)
iz. 251	נשמה	77	דאת
52	עניו	34. iz. 75. 78. 101. 143. 166°. 237.	יום טוב
124. پیشه	ענה	87	יצחק
68. 241°.	n. pr. פנחס	112. 189.	ישמאעל
205. 212.	צדיק	32°.	כוהנים
86-7.	שבת	121.	מדרש גאנה
88.	שירה	72	מו
112	n. pr. שמעון	2. 51-2. 241°. 277.	מסי [מת]
32. 73-4-5-8	תורה	251.	מקצר
		148?	



Ph 82

ULB Halle 3
003 217 892



